



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule



FMS KOMPAKT

Schuljahr 2026/27

Geleitwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler

Ein herzliches Willkommen an der FMS Basel im Schuljahr 2026/27, insbesondere allen neuen Schülerinnen und Schüler! Schön, dass Sie die kommenden Schuljahre an unserer Schule verbringen werden!

In diesem **FMS Kompakt** steht alles Wichtige, was Sie während Ihrer Zeit an der FMS wissen müssen. Es gibt Ihnen Auskunft über Ausbildung, Angebote, Termine, Ansprechpersonen sowie über Regeln, die an unserer Schule gelten. Stellen Sie sicher, dass Sie es stets zur Hand haben – es wird Ihnen bei Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Laufbahn an der FMS immer wieder dienen!

Es ist uns wichtig, dass alle Mitglieder unserer Schule einander respektvoll begegnen, sich an die Regeln halten und unseren Räumlichkeiten Sorge tragen. Mit Ihrer **Unterschrift** nach der Lektüre des FMS-Kompakt und insbesondere von **Absenzenreglement** und **FMS-Verhaltenskodex** bestätigen Sie, dass Sie gewillt sind, die darin enthaltenen Vorgaben im Interesse aller Mitglieder der FMS zu beachten.

Das neue Schuljahr starten wir am Montag, 10. August 2026, wie immer mit einem **Spezialprogramm**. In den **ersten drei Schultagen** findet kein Unterricht nach Pensum statt. Stattdessen werden wir die Zeit nutzen, um wichtige Themen zu bearbeiten, die neben dem Schulstoff insbesondere für unsere neuen Schüler*innen grosse Relevanz haben. Detailinformationen zum Schulstart erhalten alle Schüler*innen von der Schulleitung oder den Klassenlehrpersonen.

Für unsere Kommunikation in der Öffentlichkeit sind wir immer wieder auf belebte **Fotos** aus dem Schulalltag angewiesen. Wir achten darauf, dass ohne Einwilligung weder Nahaufnahmen noch Fotos mit Namensnennung veröffentlicht werden (s. Kap. 5.7).

Wir haben mit den FMS-Lehrpersonen ein **Porträt von «Flo»** entwickelt, das zeigt, welche fachübergreifenden Kompetenzen Sie als künftige FMS-Absolventin oder -Absolvent beherrschen sollen. Das Porträt wird Sie im Laufe Ihrer FMS-Zeit begleiten – als Kompass und Reflexionsmöglichkeit. Wir werden Ihnen auch eine Website zur Verfügung stellen, auf der Sie neben den Flo-Kompetenzen nützliche Methoden, hilfreiche Lernstrategien sowie wertvolle Links und Infos zur Berufs- und Laufbahnorientierung finden.

Die **FMS-Lernateliers** finden am Freitagmittag in der 4. Jumbolektion für die Fächer Mathematik, Deutsch, Bildnerisches und Technisches Gestalten statt (s. Kap. 3.5).

Seit letztem Schuljahr finden in den 1. Klassen in den Fächern **Deutsch und Mathematik** klassenübergreifende Prüfungen zu den **basalen fachlichen Kompetenzen** statt. Auch dazu erhalten Sie zusätzliche Informationen.

Und noch ein Hinweis für unsere Neuzugänge: Da Sie im Verlaufe der FMS alle volljährig werden und deshalb auch in rechtlichem Sinne Ihr Erwachsensein zum Ausdruck kommt, werden Sie an der FMS von den Lehrpersonen bereits ab der 1. Klasse **gesiezt**.

Ich wünsche Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre des FMS Kompakt, ein erfreuliches Schuljahr 2026/27 und viel Erfolg bis zur Erlangung des Fachmittelschulabschlusses bzw. der Fachmaturität.

Dr. Alexandra Guski, Rektorin

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	2
1 WIR SIND DIE FMS	4
2 AUSBILDUNG UND SCHULZIELE	5
2.1 Leitbild	5
2.2 Was Flo – zukünftige FMS-Absolventin, zukünftiger FMS-Absolvent – kann	6
2.3 Struktur der FMS	6
2.4 Schullaufbahnverordnung	11
2.5 Zulassungsbedingungen für die Fachrichtungen ab 2. Klasse	13
2.6 Fachmittelschulabschluss und Fachmaturität	14
2.7 Besondere Schulanlässe	17
2.8 Berufsfeldbezogenes Praktikum	19
2.9 Selbstständige Arbeit	20
2.10 Sprachaufenthalte und Schüler*innen-Austausch	20
2.11 Lehrmittel	20
2.12 Schulkosten	24
2.13 Lektionenstruktur und Öffnungszeiten	26
2.14 Temporäre Schulbauten (TSB)	26
3 ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE	27
3.1 Mediothek	27
3.2 Informatik und BYOD an der FMS	28
3.3 Laufbahnplanung	30
3.4 Dienstleistungen für Schüler*innen	31
3.5 FMS-Lernateliers	32
3.6 Lernberatung, Mentalcoaching und Unterstützung	33
3.7 Schul-Bistro	34
3.8 Schulunfallversicherung	34
4 ABSENZENREGLEMENT	35
4.1 Allgemeine Bestimmungen und Definitionen	35
4.2 Praxis des Absenzenwesens	36
4.3 Dispensationen	37
5 DAS ZUSAMMENLEBEN AN UNSERER SCHULE	38
5.1 Verhaltenskodex	38
5.2 Verbindliche Verhaltensregeln für die Nutzung digit. Geräte im Unterricht	39
5.3 Redlichkeitserklärung zum Einsatz von digitalen bzw. elektronischen Hilfsmitteln für Prüfungen oder schulische Leistungsnachweise	40
5.4 Richtlinien zur Internetnutzung für Schüler*innen an der FMS Basel	40
5.5 Netiquette in Chats (Text/Audio/Video)	40
5.6 Website, Fotos und persönliche Angaben	41
6 INFORMATIONSAUSTAUSCH UND ANSPRECHPERSONEN	42
6.1 Informationsaustausch	42
6.2 Ansprechpersonen	44
7 WICHTIGE TERMINE IM SCHULJAHR 2026/2027	46
7.1 Ausblick: Wichtige Termine im Schuljahr 2027/2028	54

1 WIR SIND DIE FMS

Schülerinnen und Schüler

Rund 650 Fachmittelschülerinnen und -schüler aus über 30 Ursprungsnationen, davon 429 junge Frauen und 221 junge Männer (ohne Fachmaturandinnen und Fachmaturanden im Praktikum, s.u.).

Fachrichtungen

Gesundheit und Naturwissenschaften (GN), Pädagogik (PA), Soziale Arbeit (SO), Gestaltung und Kunst (GK), Kommunikation und Information (KI) und Musik und Theater/Tanz (MT)

Fächer

An unserer Schule gibt es über 40 verschiedene Fächer – neben den gängigen Kernfächern auch Spezialitäten wie Visuelle Kommunikation, Gesundheitsfragen, Körper/Stimme/Bewegung, Save the Planet oder Digital Playgrounds.

Klassen 2026/27

1. Klassen: 10	
2. Klassen: 9	1 GK, 2 GN, 1 PA, 1 KI/PA, 1 GN/MT, 3 SO
3. Klassen: 11	3 GN, 2 PA, 1 GK/KI, 1 GK/MT, 4 SO
Fachmaturität im 4. Jahr	Alle Fachrichtungen, davon 2 Klassen Fachmaturität PA

Fachmaturitätsjahr

Die Fachmaturität im 4. Jahr streben ca. 240 Schüler*innen in einer unserer sechs Fachrichtungen an. 29 Schüler*innen erwerben dabei in einem einsemestrigen Kurs die Fachmaturität Pädagogik.

Lehrpersonen

Die 32 Klassen (inkl. 2 Klassen Fachmaturität PA) werden von **102 Lehrpersonen** unterrichtet, davon 62 Lehrerinnen.

Schulleitung

Die vierköpfige Schulleitung setzt sich aus einer Rektorin, einer Konrektorin, einem Konrektor und einer Verwaltungsleiterin zusammen. Ihre Klassenlehrperson bzw. die Schulsekretärinnen informieren Sie gerne, mit welchem Mitglied der Schulleitung Sie sich in Verbindung setzen können, wenn Sie ein Anliegen besprechen möchten, für welches die Schulleitung zuständig ist.

Administration und Technik

Ausserdem können wir auf die Unterstützung einer gut funktionierenden Administration und Technik zurückgreifen. Für gute Rahmenbedingungen im Schulalltag sorgen eine Verwaltungsleiterin, drei Sachbearbeiterinnen, eine Lernende, ein technischer und ein naturwissenschaftlicher Assistent, zwei Mediothekarinnen, ein Schulhauswart, ein Team von Reinigungsverantwortlichen und die Mitarbeitenden im Schul-Bistro.

Schulkommission

Die Aufsicht über die FMS übt die Schulkommission aus. Die Adressen der Schulkommissionsmitglieder finden Sie im Kapitel 6 „Informationsaustausch/Ansprechpersonen“.

2 AUSBILDUNG UND SCHULZIELE

2.1 Leitbild

- An der FMS Basel garantieren wir unseren Schülerinnen und Schülern ein breit gefächertes Bildungsangebot:
 - Als motiviertes, fachkompetentes und pädagogisch engagiertes Lehrpersonenteam fördern wir intellektuelle, kreative und praktische Fähigkeiten.
 - Wir unterstützen unsere Schüler*innen bei der Laufbahnplanung und vermitteln ihnen praxisorientiertes Wissen sowie Fachkompetenzen, die sie für die anschliessenden Berufsausbildungen an Höheren Fachschulen bzw. Fachhochschulen benötigen.
 - Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz haben an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Sowohl im Fachunterricht als auch in Projekten und Anlässen ausserhalb des Unterrichts werden diese so weiterentwickelt, dass die Schüler*innen ihre Rollen und Aufgaben in der Gesellschaft verantwortungsbewusst wahrnehmen und aktiv gestalten können.
- An der FMS Basel begegnen sich Schüler*innen, Lehrpersonen und Mitarbeitende der Administration mit vielfältigen Persönlichkeiten, Hintergründen und Interessen. In unserem Lebensraum Schule geben wir der Individualität und Besonderheit jeder einzelnen Person Raum und pflegen eine gemeinschaftsbildende Schulkultur, die von Wertschätzung, Anteilnahme und Zusammenhalt geprägt ist.
- Wir behandeln unsere Schüler*innen als mündige Persönlichkeiten, die sich eigenverantwortlich für ihr Lernen und ihre Bildungslaufbahn einsetzen. Auf der Grundlage einer partizipativen Schulkultur arbeiten alle an unserer Schule zusammen, bringen sich ein, übernehmen Verantwortung und sorgen so für ein anregendes und angenehmes Schulklima, das dem Lernen und Arbeiten förderlich ist.
- Die FMS versteht sich als kreative, lebendige und moderne Schule, an der kontinuierlich über erfolgreiches Lernen nachgedacht wird. Den Chancen der Digitalisierung stehen wir dabei offen gegenüber und räumen zugleich analogen, gemeinschaftsbildenden und gesundheitsfördernden Aktivitäten einen hohen Stellen- und Bildungswert ein. Wir vernetzen uns zudem mit ausserschulischen Partnerinnen und Partnern und pflegen mit ihnen einen Austausch über aktuelle und sich verändernde Bildungsziele sowie Lernformen.

2.2 Was Flo - zukünftige FMS-Absolventin, zukünftiger FMS-Absolvent - kann

Teamarbeit und Kollaboration

- Ich kann in einem Team meinen Fähigkeiten entsprechend Verantwortung übernehmen.
- Ich kann unterschiedlichen Meinungen wertschätzend begegnen und verschiedene Perspektiven einnehmen.
- Ich kann einen sachlichen Dialog fördern und meine Gedanken konstruktiv einbringen.

Kommunikation

- Ich kann Informationen des Gegenübers aktiv aufnehmen und entpacken.
- Ich kann meine Bedürfnisse, Gedanken und Erkenntnisse transparent äussern und weitergeben.
- Ich kann in unterschiedlichen Situationen angemessen und respektvoll kommunizieren.

Kreativität, Innovation und Problemlösung

- Ich kann aus bekannten Denkmustern und Erzählungen ausbrechen, um neue Ideen zu entwickeln.
- Ich kann mein Wissen und meine Fähigkeiten aus verschiedenen Bereichen verbinden, um neue Lösungswege für Probleme zu finden.
- Ich bin mutig und mache Fehler und verwende diese Erfahrungen, um Neues zu kreieren.

Kritisches Denken

- Ich kann Informationen überprüfen und einordnen und mir so relevantes Wissen aneignen.
- Ich kann Informationen nach zielgerichteten Kriterien analysieren, eigene Schwerpunkte setzen und daraus ein Urteil fällen.
- Ich kann stichhaltige und bedeutsame Fragen stellen, die neue Erkenntnisse möglich machen.

Selbstmanagement, Eigeninitiative und Gesundheit

- Ich kann meine eigenen Interessen, Stärken und Schwächen einschätzen und beurteilen.
- Ich kann meine eigenen Ressourcen einsetzen und organisieren.
- Ich kann Ziele setzen, Entscheidungen treffen und Konsequenzen abwägen.
- Ich kann kritisches Feedback annehmen, mit Widerständen umgehen und weitere Handlungen daraus ableiten.

2.3 Struktur der FMS

Aufbauend auf einer allgemeinbildenden Basis im 1. Schuljahr findet im 2. und 3. Schuljahr eine zunehmende berufsorientierte Spezialisierung statt.

Im **1. FMS-Jahr** werden in allen Klassen folgende zwölf Unterrichtsfächer unterrichtet:

- Deutsch
- Französisch oder Italienisch
(Französisch ist für Schüler*innen, die Pädagogik oder Kommunikation/Information anstreben, obligatorisch.)
- Englisch
- Individuum und Gesellschaft
- Geografie
- Mathematik
- Informatik
- Biologie
- Sport
- Musik
- Bildnerisches Gestalten
- Technisches Gestalten

In der 2. und 3. Klasse sieht die Stundentafel wie folgt aus:

Fachrichtung

Gesundheit / Nat.wissenschaften

	D	
	F/ITA	BIO
	E	
WF	GS	CH
	GG	
	M	
	INF	PH
	SP	
	KS	

2. Klasse

	D	
PF	F	BIO
	E	
	GS	PH/CH
WF	M	
	SP	EL
	KS	

3. Klasse

Fachrichtung

Pädagogik

	D	
	F	BRG
	E	
WF	GS	MU
	GG	
	M	
	INF	PP
	SP	
	KS	

2. Klasse

	D	
PF	F	BRG
	E	
	GS	MU
WF	M	
	SP	BIO
	KS	

3. Klasse

Fachrichtung

Soziale Arbeit

	D	
	F/ITA	
	E	PP
WF	GS	RG
	GG	
	M	
	INF	BG
	SP	
	KS	

	D	
PF	F/ITA	PP
	E	
	GS	RG
WF	M	
	SP	GFR
	KS	

Fachrichtung

Gestaltung und Kunst

	D	
	F/ITA	BG
	E	
WF	GS	GRA
	GG	
	M	
	INF	KG
	SP	
	KS	

2. Klasse

	D	
PF	F/ITA	BG
	E	
	GS	VK
WF	M	
	SP	RAG
	KS	

3. Klasse

Fachrichtung

Musik und Theater/Tanz

	D	
	F/ITA	
	E	MU
WF	GS	KSB
	GG	
	M	
	INF	Indiv. Unterricht
	SP	
	KS	

2. Klasse

	D	
PF	F/ITA	MU
	E	
	GS	KSB
WF	M	
	SP	Indiv. Unterricht
	KS	

3. Klasse

Fachrichtung

Kommunikation und Information

	D	
	F	
	E	KOM
WF	GS	RW
	GG	
	M	
	INF	COP
	SP	
	KS	

	D	
PF	F	MW
	E	
	GS	BWL
WF	M	
	SP	GRA
	KS	



Kernfächer



richtungsspezifische Fächer



Pflichtwahlfächer



Wahlfächer

Bezeichnungen der Kernfächer und richtungsspezifischen Fächer der 2. und 3. Klasse nach Fachrichtungen:

Im **2. und 3. FMS-Jahr** stehen sechs verschiedene Fachrichtungen zur Auswahl, für die Sie sich im 1. FMS-Jahr entscheiden und qualifizieren (siehe Kapitel „Zulassungsbedingungen für die Fachrichtung ab 2. Klasse“). Neben den Kernfächern und fachrichtungsspezifischen Fächern können Sie in der 2. und 3. Klasse aus einem breiten Angebot von Wahlfächern eines bzw. zwei auswählen.

Fachrichtung GN			Fachrichtung PA		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	INF Informatik	1,5		INF Informatik	1,5
richtungs-spezifische Fächer	SP Sport	3	richtungs-spezifische Fächer	SP Sport	3
	BIO Biologie	1,5		BRG Bildn./Räuml. Gestalten	3
	CH Chemie	3		MU Musik	1,5
	PH Physik	3		PP Pädagogik/Psychologie	3
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	BIO Biologie	3	richtungs-spezifische Fächer	BIO Biologie	3
	EL Ernährungslehre	3		BRG Bildn./Räuml. Gestalten	3
	PH/CH Physik/Chemie	3		MU Musik	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie (obligat. in der 3. Klasse), Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie (nur in der 3. Kl.), Philosophie, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt		4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt, nur in der 2. Kl.: Bildnerisches Gestalten
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

Fachrichtung SO			Fachrichtung GK		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F/ITA Französisch od. Italienisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	INF Informatik	1,5		INF Informatik	1,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	BG Bildnerisches Gestalten	3	richtungs-spezifische Fächer	BG Bildnerisches Gestalten	3
	RG Recht und Gesellschaft	1,5		GRA Grafisches Gestalten	3
	PP Pädagogik/Psychologie	3		KG Kunstgeschichte	1,5
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F/ITA Französisch od. Italienisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	GFR Gesundheitsfragen	3	richtungs-spezifische Fächer	BG Bildnerisches Gestalten	3
	RG Recht und Gesellschaft	3		RAG Räumliches Gestalten	3
	PP Pädagogik/Psychologie	3		VK Visuelle Kommunikation	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Philosophie, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt nur in der 3. Kl.: Bildnerisches Gestalten		4) Musische Fächer Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt nur in der 3. Kl.: Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

Fachrichtung MT			Fachrichtung KI		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	INF Informatik	1.5		INF Informatik	1.5
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	individueller Unterricht MU, TH od. TZ	1,5	richtungs-spezifische Fächer	COP Computerpraxis	3
	KSB Körper/Stimme/Bewegung	3		KOM Kommunikation	1,5
	MU Musik	3		RW Rechnungswesen	3
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/ITA Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	individueller Unterricht MU, TH od. TZ	3	richtungs-spezifische Fächer	BL Betriebswirtschaftslehre	3
	KSB Körper/Stimme/Bewegung	3		GRA Grafisches Gestalten	3
	MU Musik	3		MW Medienwissen	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie, Recht und Gesellschaft, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt		4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

2.4 Schullaufbahnverordnung

In der [Schullaufbahnverordnung](#) ist festgelegt, welche Bedingungen Schüler*innen für die Beförderung ins nächste Semester erfüllen müssen und unter welchen Umständen ein/e Schüler*in provisorisch wird bzw. das Schuljahr wiederholen muss.

2.4.1. Noten und Beurteilungen

An der FMS gibt es ganze und halbe Noten: 6 ist die beste Note, 1 die schlechteste. Noten unter 4 sind ungenügende Noten. Damit werden Leistungen bezeichnet, die den FMS-Anforderungen nicht genügen. Alle Fächer zählen gleich: Eine Note im Sport zählt z.B. gleich wie die Note in Mathematik.

Nicht mit Noten, sondern mit den Prädikaten „mit Auszeichnung erfüllt“, „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ werden die „Besonderen Schulanlässe“ bewertet (Projektwoche in der 1. Klasse, Kulturprojekt in der 2. Klasse, Studienreise in der 3. Klasse). Diese Prädikate werden in die Zeugnisse eingetragen, zählen aber nicht für die Promotion.

Das berufsfeldbezogene Praktikum in der 2. Klasse muss erfolgreich absolviert werden, damit Sie in die 3. Klasse befördert werden können («absolviert»). Die allgemeinen Praxiswochen in der 1. Klasse stellen eine Bedingung für den Erhalt des FMS-Ausweises nach dem 3. Jahr dar.

Zeugnisse und Lernberichte

Die 1. Klassen im Schuljahr erhalten nach einem Semester im Januar ein Zwischenzeugnis, das über die Fachrichtungszulassung sowie über das Bestehen einer allfälligen Probezeit (Aufnahme AP oder PA) entscheidet. Es wird an einem Laufbahngespräch zusammen mit den Eltern besprochen. Im Juni erhalten Erstklässler*innen ein Zeugnis über sämtliche Leistungen des Schuljahres.

Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen erhalten neben dem Zeugnis am Ende des Schuljahres nach dem ersten Semester ebenfalls einen Lernbericht, der an einem Standortgespräch besprochen wird. Die Eltern werden hier auf Wunsch beigezogen.

Leistungsbewertungen

Pro reguläres Fach und Semester werden für das Zwischenzeugnis mindestens drei ganz zählende Noten pro Semester erteilt. Für das Zeugnis der 1. Klassen müssen insgesamt mindestens vier Leistungsbelege vorliegen, für die Zeugnisse der 2. und 3. Klassen mindestens drei Leistungsbelege.

Pro Tag dürfen in Fächern, welche im Klassenverband unterrichtet werden, nicht mehr als zwei Leistungsbewertungen durchgeführt werden. Pro Woche dürfen im Klassenverband nicht mehr als fünf Leistungsbewertungen in fachrichtungsreinen Klassen und nicht mehr als vier Prüfungen in Klassen mit zwei Fachrichtungen durchgeführt werden. Richtungsspezifische Fächer, Wahlfächer, Sport, Neigungssport und Sprachfächer, die nicht im Klassenverband erteilt werden, sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Fehlende Noten – verpasster Test

Wer einer schriftlichen, praktischen oder mündlichen Prüfung fernbleiben muss oder eine Leistung nicht termingerecht erbringen kann, meldet sich bitte **vor** der Prüfung bei der Lehrperson ab.

Innerhalb von **acht Tagen nach der Leistungserhebung** ist den Lehrpersonen das Fernbleiben oder die Nichteinhaltung des Termins **schriftlich zu begründen**. Bei Leistungserhebungen **in den letzten zwei Unterrichtswochen vor Notenschluss** ist das Fernbleiben oder die Nichteinhaltung des Termins **innerhalb von 24 Stunden** schriftlich zu begründen. Erfolgt keine schriftliche Begründung, gilt die Absenz als unbegründet. Die Klassenlehrperson entscheidet über die Annahme der Absenzenbegründung.

Melden Sie sich bitte **umgehend** für einen Nachholtermin bei der Lehrperson, bei welcher der Test verpasst wurde. Die Lehrperson entscheidet, ob und wann die Arbeit nachgeholt werden muss.

In der Regel wird die Arbeit im offiziellen Zeitfenster für **Nachholprüfungen** (Samstag, 8.00 - 9.15 Uhr) in den polyvalenten Räumen im EG nachgeholt.

Bleiben Sie **ohne wichtigen Grund** dem Wiederholungstermin fern oder erbringen die Leistung nicht termingerecht, so wird die **Note 1** gesetzt. Bitte beachten Sie, dass Sie einen verpassten Nachprüfungstermin immer innerhalb von 8 Tagen mit einem offiziellen Beleg begründen müssen.

Nachträglich ausgestellte Arztzeugnisse ohne Konsultation werden nicht akzeptiert.

Wenn zu viele Noten fehlen, muss eine **Semesterprüfung** absolviert werden. Die Note für diese Leistungsbewertung wird ins Zeugnis eingetragen, sie ersetzt alle vorher erteilten Noten im jeweiligen Fach.

Wer einer Semesterprüfung ohne wichtigen Grund fernbleibt, erhält die Zeugnisnote 1.

Nachteilsausgleich

Schüler*innen mit einer Behinderung oder Lernstörung haben Anspruch auf Nachteilsausgleich. Sie brauchen dafür neben dem Befund einer Fachperson (z.B. Ärztin) ein **aktuelles Attest**, das von der Fachstelle

Förderung & Integration ausgestellt wird. **Dieses muss der FMS bitte vorgelegt werden, auch wenn bereits an der Vorgängerschule ein Nachteilsausgleich gewährt wurde.** Lernstörungen, die vom Schulpsychologischen Dienst (SPD) diagnostiziert wurden, werden direkt attestiert. Die Schulleitung legt danach gemeinsam mit dem/der Schüler*in die Massnahmen für den Nachteilsausgleich fest.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter Ausbildung > Unterstützung.

Unredlichkeiten bei Leistungserhebungen

Bei Unredlichkeiten, insbesondere bei der Benutzung oder der versuchten Benutzung von unerlaubten Hilfsmitteln, kann die Lehrperson die erreichte Note für die Leistungserhebung bis zur niedrigsten möglichen Bewertung, das heisst bis zur Note 1, reduzieren.

Die zuständige Fachlehrperson entscheidet im Einzelfall über die Höhe des Abzugs unter Berücksichtigung der Schwere des unredlichen Verhaltens.

2.4.2. Promotion

An der FMS wird ins nächste Schuljahr versetzt bzw. besteht die Probezeit, wer im Zeugnis die folgenden Bedingungen erfüllt:

- Nicht mehr als drei ungenügende Noten
- Durchschnitt aller Noten mindestens 4,0
- Nicht mehr als 2 Minuspunkte (Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten)

Eine Note 3 bedeutet z.B. eine Notenabweichung von 1 Punkt gegenüber einer 4. Zwei Noten 3 und eine Note 3,5 genügen also, um die Promotionsbedingungen nicht zu bestehen.

2.4.3. Probesetzung, Nichtbeförderung/Repetition

Beförderung: Wer die Bedingungen im Jahreszeugnis nicht erfüllt, wird nicht befördert. Wer provisorisch in eine 1. Klasse der FMS aufgenommen wurde und im Zwischenzeugnis mindestens eine der Promotionsbedingungen nicht erfüllt, muss die FMS verlassen. Wer provisorisch in eine 2. Klasse aufgenommen wurde und im Zeugnis der 2. Klasse mindestens eine der Promotionsbedingungen nicht erfüllt, muss die FMS ebenfalls verlassen.

Repetition: Schüler*innen können die 1. und 2. Klasse nur dann repetieren, wenn im Zeugnis die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten um höchstens den Wert 2 grösser ist als die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben (also z.B. max. 4 Minuspunkte bei 2 Pluspunkten). Während der FMS darf nur einmal eine Klasse wiederholt werden.

Mildeparagraph: Von einer Nichtbeförderung kann abgesehen werden, wenn die Leistungen durch längere Krankheit oder ungünstige familiäre Verhältnisse so beeinträchtigt worden sind, dass in einzelnen

Fächern keine oder keine genügenden Noten erteilt werden konnten. Spätestens 14 Tage vor der Zeugnis Klassenkonferenz ist ein entsprechender Antrag an die Klassenlehrperson oder die Rektorin zu richten. Spätestens bis zur Zeugnis Klassenkonferenz sind entsprechende Dokumente, z.B. Schreiben von ärztlicher oder psychologischer Seite, zuhanden der Klassenlehrperson oder der Rektorin einzureichen.

Remotionszeugnis im Abschlussjahr: Wer am Ende der 3. Klasse aufgrund der Noten ein „Remotionszeugnis“ aufweist, muss die 3. Klasse nicht automatisch repetieren. Das Zeugnis liefert Erfahrungsnoten, welche zusammen mit den Prüfungsnoten die Abschlussnoten ergeben (s. Kap. 2.6.2.).

2.5 Zulassungsbedingungen für die Fachrichtungen ab 2. Klasse

Aufgrund des Zwischenzeugnisses nach dem 1. Semester der 1. Klasse wird entschieden, zu welchen Fachrichtungen ein/e Schüler*in in der 2. Klasse zugelassen wird. Die Zulassungskriterien leisten einen unterstützenden Beitrag bei der Wahl der geeigneten Fachrichtung, sie stellen aber keine Eignungsabklärung im Sinne der Garantie eines erfolgreichen Abschlusses oder der späteren Aufnahme an eine Höhere Fachschule oder Fachhochschule dar.

Die Zulassung in die sechs Fachrichtungen erfolgt nach den folgenden Kriterien:

Fachrichtung	Notendurchschnitt	Fächer	Bedingungen
Pädagogik	4,6	Deutsch, Französisch**, Mathematik, Biologie, Musik und Bildnerisches Gestalten	-
Gestaltung und Kunst			Eignungsabklärung
Musik und Theater/Tanz			Nachweis von mehrjährigem privatem Musik- oder Tanzunterricht (beim Theater nicht zwingend) + Eignungsabklärung*
Gesundheit und Naturwissenschaften	4,25	Biologie, Mathematik	-
Soziale Arbeit	4,25	Deutsch, Individuum und Gesellschaft sowie der ungerundete Durchschnitt aus Bildnerischem und Technischem Gestalten	-
Kommunikation und Information	4,75	Deutsch und eine Zweitsprache (Englisch oder Französisch**), in Deutsch mindestens 4,5 sowie keine Sprachnote unter 4,0**	-

* Schüler*innen, die sich für die Eignungsabklärung im Bereich Musik anmelden möchten, haben zwecks einer Vorabklärung im November im Rahmen eines kleinen Konzerts an der FMS zwei musikalische Werke nach eigener Wahl vorzutragen.

** Französisch ist für Schüler*innen aus den Fachrichtungen Pädagogik und Kommunikation/Information obligatorisch.

Unterstützung bei der Wahl der Fachrichtung erhalten Sie weiter durch **Berufsinformationsveranstaltungen** unter Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern Höherer Fachschulen bzw. Fachhochschulen, durch Gespräche mit Lehrpersonen, die mit den Ansprüchen der verschiedenen Fachrichtungen besonders vertraut sind, oder mit Mitgliedern der Schulleitung (s. Kap. 3.3 „Laufbahnplanung“).

2.6 Fachmittelschulabschluss und Fachmaturität

2.6.1 Übersicht der Prüfungsfächer für den Fachmittelschulabschluss

Für den Abschluss mit Fachmittelschulabschluss werden sechs Fächer geprüft: Deutsch, eine weitere Sprache, Mathematik, ein berufsfeldbezogenes Fach (Pflicht) und zwei weitere Fächer, wovon mind. eines ein nicht-berufsfeldbezogenes Fach («2. Sprache» oder «weitere Fächer») sein muss (s.u.).

	FR GN	FR PA	FR SO	FR GK	FR MT	FR KI
1. Sprache	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch
2. Sprache	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*
Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik
berufsfeld- bezogene Fächer (Pflicht)	- Biologie - Physik / Chemie	- Bildnerisches / Räumliches Gestalten - Musik	- Recht und Gesellschaft - Pädagogik / Psychologie	- Bildnerisches Gestalten - Visuelle Kommunikation	- Musik - Körper/Stimme/ Bewegung	- Medienwissen - Betriebswirt- schaftslehre
weitere berufsfeld- bezogene Fächer	- Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbeiten - Informatik- projekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Kommunikation - Trainingslehre	- Biologie - Physik / Chemie - Psychologie	- Gesundheits- fragen - Ernährungslehre - Philosophie - Kommunikation - Polit. Bildung - Textiles Gestalten - Musik - Fotografie - Theater Werkstatt - Bildnerisches Gestalten	- Räumliches Gestalten - Informatik- projekte - Textiles Gest. - Film - Fotografie - Theater Werkstatt - Kunstbetrachtung - Grafisches Gest.	- Instrumental- / Gesangs- / Theater- / Tanzunterricht - Grafisches Gest. - Textiles Gestalten - Film - Tanz - Theater Werkstatt	- Grafisches Gestalten - Informatik- projekte - Psychologie - Recht und Gesellschaft - Politische Bildung
weitere Fächer	- Geografie - Geschichte - Sport - Psychologie - Philosophie - Recht und Gesellschaft - Polit. Bildung - Textiles Gestalten - Bildnerisches Ge- stalten - Grafisches Gestalten - Kunstbetrachtung - Film - Musik - Tanz - Fotografie - Theater Werkstatt	- Geografie - Geschichte - Sport - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbeiten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheitsfra- gen - Umweltbildung - Philosophie - Recht und Gesellschaft - Kommunikation - Politische Bildung - Graf. Gestalten - Textiles Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Tanz - Theater Werkstatt - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Sport - Physik / Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbei- ten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Umweltbildung - Graf. Gestalten - Kunstbetrachtung - Film - Tanz - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Sport - Physik / Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Psychologie - Philosophie - Recht und Gesell- schaft - Kommunikation - Polit. Bildung - Musik - Tanz - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Sport - Physik / Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Psychologie - Philosophie - Recht und Gesell- schaft - Kommunikation - Politische Bildung - Bildnerisches Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Musik - Tanz - Theater Werkstatt - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Sport - Physik / Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Philosophie - Bildnerisches Ge- stalten - Textiles Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Musik - Tanz - Theater Werkstatt - Trainingslehre

Für die Wahl der Abschlussprüfungsfächer müssen folgende Bedingungen berücksichtigt werden:

A In allen Fachrichtungen werden sechs Fächer geprüft. Die Prüfung umfasst:

- a) erste Landessprache (Deutsch)
- b) eine weitere mindestens zwei Jahre belegte Sprache
- c) Mathematik
- d) ein berufsfeldbezogenes Fach (Pflicht)
- e) **zwei** zusätzliche Fächer, wovon mindestens *eines* ein nicht-berufsfeldbezogenes Fach sein muss («2. Sprache» oder «weitere Fächer»).

B Geprüfte Sprachen müssen mindestens zwei Jahre belegt worden sein.

C Das Prüfungsfach muss im 3. Schuljahr belegt worden sein (ausser Geografie, das vorgezogen am Ende des 2. Schuljahrs geprüft wird).

Mit dem nach drei FMS-Jahren erworbenen Fachmittelschulabschluss werden Sie zu verschiedenen Höheren Fachschulen (HF) zugelassen.

2.6.2 Bedingungen für den Erhalt des Fachmittelschulabschlusses

Der Fachmittelschulabschluss wird abgegeben, wenn gleichzeitig

- der Durchschnitt aus allen Abschlussnoten inkl. der Note der Selbstständigen Arbeit mindestens 4,0 erreicht
- höchstens drei Noten ungenügend sind
- die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht mehr als 2 Punkte beträgt
- die Besonderen Schulanlässe (Projektwoche, Land- oder Sozialpraktikum, Kulturprojekt, berufsfeldbezogenes Praktikum, Studienreise) absolviert worden sind (Dispensationen haben keinen Einfluss auf das Bestehen).

Im Fachmittelschulabschluss finden nur jene Fächer Berücksichtigung, welche in der 3. Klasse besucht wurden. Ausnahmen: Geografie, wenn in der 2. Klasse eine Prüfung abgelegt wurde, und Informatik, welches in der 2. Klasse besucht wurde (diese Note im Fach Informatik zählt nicht als Abschlussnote).

Im Fachmittelschulabschluss entsprechen die Noten der Fächer, die nicht geprüft werden, der jeweiligen Erfahrungsnote des 3. Schuljahrs. Die Noten der Fächer, in denen eine Abschlussprüfung stattfindet, errechnen sich aus dem Durchschnitt der Erfahrungsnote und der Prüfungsnote des betreffenden Faches.

Die **Erfahrungsnote** entspricht bei geprüften Fächern der **Zeugnisnote** aus dem 3. Schuljahr.

Die **Prüfungsnote** ist die Note der mündlichen/praktischen Prüfung, der schriftlichen Prüfung oder der **ungerundete** Durchschnitt aus der schriftlichen und mündlichen/praktischen Prüfung.

Ergibt die Berechnung der Note für den Fachmittelschulabschluss einen Durchschnitt von x,25 bzw. x,75, wird auf die nächste halbe bzw. ganze Note aufgerundet.

Berechnungsbeispiele:

1. Bsp.: nicht geprüftes Fach

Erfahrungsnote 3. Schuljahr	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL- AUSWEIS
4.5	4.5

2. Bsp.: nur mündlich/praktisch geprüftes Fach

Erfahrungsnote 3. Schuljahr	Note mündliche/praktische Prüfung	Durchschnitt (ungerundet)	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL AUSWEIS
4.5	5.0	4.75	5.0

3. Bsp.: schriftlich und mündlich geprüftes Fach

Erfahrungsnote 3. Schuljahr	Schriftliche Prüfung	Mündliche Prüfung	Durchschnitt Prüfungsnote	Durchschnitt (ungerundet)	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL- AUSWEIS
4,5	4,0	6,0	5,0	4,75	5,0

Der FMS-Abschluss kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Ein Time-Out bzw. eine freiwillige Repetition im 3. Schuljahr gilt als erster gescheiterter Abschlussversuch.

2.6.3 Fachmaturität

Mit der durch Zusatzleistungen erreichten Fachmaturität können Sie sich den Aufnahmeverfahren an schweizerischen Fachhochschulen stellen. Die Zusatzleistungen sind je nach Fachrichtung verschieden:

Fachrichtung	Zusatzleistungen
Gesundheit und Naturwissenschaften	3 Wochen Praktikumsvorbereitung und 1 Woche Praktikumsbegleitung am Bildungszentrum Gesundheit (BZG) + erfolgreich absolvierte Prüfung über die Inhalte der 3 Wochen Praktikumsvorbereitung am BZG + mind. 24 und max. 40 Wochen Praktikum in einer Institution des Gesundheitswesens + Fachmaturitätsarbeit oder integrierte Fachmaturität im Ausbildungsgang Pflege, medizinisch-technische Radiologie bzw. medizinisch-biologische Analytik am Bildungszentrum Gesundheit Basel (BZG) + Fachmaturitätsarbeit oder mindestens 24 und maximal 40 Wochen Praktikum im angestrebten naturwissenschaftlichen Berufsfeld + Fachmaturitätsarbeit
Pädagogik	150 Stunden Praxiseinsatz auf der Primarstufe + Vorbereitungsmodul / begleiteter Praxisaustausch + Fachmaturitätsarbeit + allgemeinbildender Kurs mit anschliessenden Fachmaturitätsprüfungen
Soziale Arbeit	40 Wochen Arbeitspraxis (mindestens 80%) davon mindestens 24 Wochen Sozialpraktikum im Umfang von 100% + Fachmaturitätsarbeit

Gestaltung und Kunst	einjähriger gestalterischer Vorkurs + Fachmaturitätsarbeit oder 40 Wochen Praktikum (Beschäftigungsgrad von mindestens 80%) + Fachmaturitätsarbeit
Musik und Theater/Tanz	Nachweis durch die Kurs- bzw. Projektleitung von mind. 120 zusätzlichen Lektionen in Musik, Theater oder Tanz (diese 120 Stunden können im Laufe 3. FMS Jahres oder im 4. Jahr während der Arbeit an der FMA erbracht werden) + Fachmaturitätsarbeit
Kommunikation und Information	je ein mindestens dreiwöchiger Sprachaufenthalt im englischen und französischen Sprachraum + zwei Sprachzertifikate je in Englisch und Französisch auf dem Niveau B2 + 28 Wochen Praktikum im Bereich Kommunikation & Information + Fachmaturitätsarbeit

Im ersten Semester der 3. Klasse werden Sie – und bei Interesse auch Ihre Eltern – detailliert über die Zusatzleistungen informiert, welche im Rahmen der Fachmaturität zu leisten sind. Entnehmen Sie bitte den Zeitpunkt der Orientierung über die Fachmaturität für die von Ihnen besuchte Fachrichtung der am Ende der vorliegenden Broschüre angefügten Liste mit wichtigen Terminen sowie unserer schriftlichen Information.

Fachmaturitätsarbeit

Die Fachmaturitätsarbeit steht in direktem Bezug zur praktischen Zusatzleistung und behandelt einen Themenschwerpunkt, der im Hinblick auf ein Studium an einer Fachhochschule eine Vertiefung von fachspezifischem Wissen ermöglicht.

Zur Erstellung der Fachmaturitätsarbeit wird im Rahmen einer Informationsveranstaltung eine schriftliche Anleitung zur Verfügung gestellt. Die Fachmaturitätsarbeit beginnt in der Regel zunächst mit der **Formulierung eines Themas**, welches der Fachrichtungsvertretung vor dem **obligatorischen Konzeptkurs** mitgeteilt werden muss. Nach dem obligatorischen Konzeptkurs findet ein erstes Beratungsgespräch mit der zugeteilten Betreuungsperson statt, in welchem aus dem formulierten Thema ein Konzept entwickelt wird. Nach der **Abgabe des Konzeptes** gibt die Betreuungsperson Rückmeldung dazu. Das genehmigte oder zu überarbeitende Konzept bildet die Grundlage für die zu verfassende Fachmaturitätsarbeit.

Die Kommission für Fachmaturitätsarbeiten besteht aus je einem Mitglied pro Fachrichtung, welches die fachspezifischen Aspekte der eingereichten Themen sichtet und beurteilt.

Gesundheit/Naturwissenschaften	nicole.beer@edubs.ch
Soziale Arbeit	miranda.oeschger@edubs.ch
Pädagogik	daniel.roth@edubs.ch
Gestaltung und Kunst	tobias.erhardt@edubs.ch
Musik und Theater/Tanz	judith.schnyder@edubs.ch
Kommunikation und Information	karin.barth@edubs.ch

Die Fachmaturitätsarbeit wird in der Regel zwischen Oktober und März erstellt. Nach einer genügenden Bewertung des schriftlichen Teils der Fachmaturitätsarbeit werden die Kandidat*innen zur mündlichen Präsentation mit Fachgespräch eingeladen. Die Fachmaturität wird erteilt, wenn beide Teile (Fachmaturitätsarbeit und Präsentation mit Fachgespräch) jeweils mit mindestens einer genügenden Note bewertet wurden.

Detaillierte Informationen zur Fachmaturitätsarbeit erhalten Sie im Downloadbereich unserer Website.

2.7 Besondere Schulanlässe

Die Besonderen Schulanlässe sind über alle drei Jahre verteilt und stellen einen wichtigen Bestandteil der Ausbildung an der FMS dar. Diese Zeitgefässe eignen sich einerseits besonders gut, um Ihre Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und Sie zu selbstständigem und verantwortungsvollem Handeln zu

führen. Andererseits bieten sie eine Gelegenheit, fachübergreifend zu arbeiten, Sach- und Wissensinhalte zu vernetzen und in ganzheitliche Zusammenhänge zu stellen. Ihre Leistungen in diesen Sonderveranstaltungen werden mit Prädikaten (s. Kap. 2.4.1) beurteilt und erscheinen schliesslich im Fachmittelschulausweis.

Am Ende der 1. Klasse werden Sie die **Allgemeinen Praxiswochen** absolvieren. Hierzu können Sie sich zwischen einem **Einsatz in der Landwirtschaft** in der Schweiz und einem anderen **Einsatz in der Arbeitswelt** entscheiden. Das Ziel der Einsätze besteht darin, dass Sie in der Arbeitswelt anpacken und sich auf diese Weise in ungewohnter Umgebung einbringen und bewähren lernen.

Folgende zwei Möglichkeiten stehen Ihnen zur Auswahl:

a) drei Wochen **Einsatz in der Landwirtschaft** auf einem Bauernhof in der Schweiz
(Vermittlung der Höfe durch Agriviva)

b) anderer dreiwöchiger **Einsatz in der Arbeitswelt**
(z.B. Einsatz im Sozial- oder Umweltbereich oder Arbeitseinsatz anderer Art
Sie finden den Einsatzort selbst)

Falls Sie eine Entlohnung erhalten, rät Ihnen die FMS, einen Teil dieses Lohns für die Einzahlung in die Klassenkasse im 2. Schuljahr vorzusehen.

Dieses Geld wird für die Finanzierung Ihrer Studienreise (zu Beginn der 3. Klasse) verwendet.

Vor den Herbstferien stehen gleichzeitig **Projektwoche (1. Klasse)**, **Kulturprojektlager (2. Klasse)** und **Studienreise (3. Klasse)** im Terminkalender.

Die 2. Klassen der FMS werden in der Zeit von Anfang November 2026 bis März 2027 ihr erarbeitetes **Kulturprojekt** präsentieren. Dem FMS-Terminkalender (s. Kapitel 7) können Sie die Daten der Aufführungen entnehmen, an denen die 2. Klassen ihr Projekte darbieten, die sie unter Anleitung von Fachpersonen aus den Bereichen Gestaltung, Schauspiel, Musik, Tanz oder Film entwickelt haben. Die aus den Eintrittsgeldern generierten Einnahmen dienen ausschliesslich zur Finanzierung der Studienreise zu Beginn der 3. Klasse (September 2027).

Exkursionen bieten die Chance, das im Fachunterricht erworbene Wissen in Bezug zu den realen Gegebenheiten zu bringen. Exkursionen sind in jedem Fach möglich (geographische, biologische Exkursionen, Besuche von Ausstellungen und anderen aktuellen Veranstaltungen, Kontakte mit der Berufswelt).

Weitere Veranstaltungen können Sie der folgenden Übersicht oder dem Terminkalender entnehmen.

Übersicht über die Besonderen Schulanlässe

Klassenstufe	Besonderer Schulanlass	Dauer
1. Klasse	Projektwoche	5 Tage
	Laufbahnplanung	1-2 Halbtage
	Berufsinformationsveranstaltung	2 Tage
	Sporttag	1 Tag
	Gesundheitstag	1 Tag
	Allgemeine Praxiswochen	15 Tage
2. Klasse	Sporttag	1 Tag
	Kulturprojektwoche	7 Tage (inkl. 1 Halbtage gesundheitsfördernde Massnahmen)
	Kulturprojekt	Proben/Vorbereitung am Montag-, Donnerstag- oder Freitagnachmittag, Präsentation an zwei Abenden (in der Regel Donnerstag und Freitag)
3. Klasse	Sporttag	1 Tag
	Studienreise	8 Tage
1. – 3. Klassen	Exkursionen	

2.8 Berufsfeldbezogenes Praktikum

In den letzten zwei Januarwochen der 2. Klasse absolvieren Sie ein zweiwöchiges berufsfeldbezogenes Praktikum. In der 2. Schulwoche im August werden Sie über die Rahmenbedingungen informiert und auf die Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle vorbereitet. Sie suchen Ihre Praktikumsstelle selbstständig in einem Beruf, der mit der gewählten Fachrichtung angestrebt werden kann. Sie können auch ausserhalb der Region, z.B. im fremdsprachigen Raum, einen Praktikumsort wählen. Für Spesen und auswärtige Unterkunft müssen Sie jedoch selbst aufkommen. Die Schulleitung prüft die von Ihnen gewählte Praktikumsstelle im Hinblick auf die Realisierbarkeit der Rahmenbedingungen.

Während der Vorbereitungszeit werden Sie von einer FMS-Lehrperson begleitet. Sie setzen sich vor und während des Praktikums mit einem Beruf an Ihrem Praktikumsplatz auseinander und halten nach dem Praktikum die Ergebnisse in einem **Praktikumsbericht** fest.

Der Praktikumsbericht wird von der zuständigen FMS-Lehrperson mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. Die externe Praxisbegleitung beurteilt Ihre Leistungsbereitschaft und Ihr Engagement am Arbeitsort ebenfalls mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“. Im Zeugnis des 2. Semesters der 2. Klasse wird das Praktikum mit dem Prädikat „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. **Ein erfülltes Praktikum ist Voraussetzung für die Beförderung in die 3. Klasse.** Die Bestätigung für das erfolgreich absolvierte Praktikum wird ebenfalls im Fachmittelschulausweis und später im Fachmaturitätszeugnis aufgeführt. Detaillierte Angaben zum berufsfeldbezogenen Praktikum entnehmen Sie dem Leitfadens.

2.9 Selbstständige Arbeit

Zu Beginn des 2. Semesters der 2. Klasse beginnen Sie mit der Erarbeitung Ihrer Selbstständigen Arbeit (SA), die Sie bis nach den Herbstferien (3. Klasse) mit einer Präsentation abschliessen werden. Zu einem selbst gewählten fachrichtungsspezifischen Thema wird ein Untersuchungsbericht, eine praktische Arbeit mit einem Arbeitsjournal oder ein Projekt erstellt. Die Selbstständige Arbeit dokumentiert die intensive und vielfältige Auseinandersetzung mit einem fachrichtungsspezifischen Thema und erfordert bei der Erarbeitung eigene Ideen, Selbstständigkeit und Disziplin. Der Titel und die Note, die sich aus der Bewertung der Selbstständigen Arbeit und deren Präsentation zusammensetzt, werden in den Fachmittelschulausweis und das Fachmaturitätszeugnis eingetragen. Die Bewertung für die Selbstständige Arbeit zählt als eigenständige Note für den Fachmittelschulausweis.

Beim Arbeitsprozess wird jede/r Schüler*in individuell von einer Betreuungslehrperson der FMS begleitet, welche über themenspezifische Kompetenzen verfügt. Die Rahmenbedingungen und nützliche Ratschläge können in den Unterlagen zur Selbstständigen Arbeit nachgeschlagen werden. Praktische Hinweise zur Erstellung der Arbeit werden ausserdem am Methodenhalbttag während der SA-Intensivwoche vorgestellt.

2.10 Sprachaufenthalte und Schüler*innen-Austausch

Im Laufe des 2. Schuljahrs haben Sie die Möglichkeit, zwischen zwei Wochen und drei Monaten an der FMS Nyon zur Schule zu gehen. Sie gehen in die Klasse einer Tandempartnerin oder eines Tandempartners und wohnen in ihrer/seiner Familie, während die Partnerin oder der Partner bei Ihnen wohnt und die FMS Basel besucht. Eine einmalige Gelegenheit, Französisch zu lernen und neue Erfahrungen zu sammeln! Weitere Informationen erhalten Sie im Laufe des 1. Schuljahres von Ihrer Französisch-Lehrperson.

Wer individuell oder im Rahmen eines kantonalen Programms einen Sprachaufenthalt absolvieren möchte, kann bei der Rektorin einen Antrag stellen, dies im 1. Semester des 2. Schuljahrs tun zu können. Ansonsten sind längere Sprachaufenthalte mit Unterbrechung des schulischen Curriculums nach dem 1. und nach dem 3. Schuljahr möglich.

Auch in der Fachmaturität Pädagogik besteht die Möglichkeit, einen Teil des Praxiseinsatzes an einer Primarschule in der Romandie zu absolvieren. Informieren Sie sich bei Interesse im Rektorat.

2.11 Lehrmittel

Die folgende Bücherliste ist bei den Buchhandlungen **Bider & Tanner** sowie **Orell-Füssli** (ehemals **Thalia**) in Basel deponiert.

Bitte besorgen Sie diese Lehrmittel (wenn nicht anders vermerkt) bis **spätestens 14. August 2026**.

Bitte beachten:

Bei den Preisangaben handelt es sich um **empfohlene Richtpreise**, daher können die Buchpreise je nach Buchhandlung unterschiedlich ausfallen.

1. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Deutsch	Gsteiger M., Schweizer A.	Systematische Übungs- grammatik für die Sekun- darstufe II	Klett und Balmer Verlag	978-3-264-83976-0	27.90
	Bitte beachten: Das Buch soll frühestens nach der ersten Deutsch-Lektion im August 2026 angeschafft werden. Die Fachlehrperson gibt bekannt, ob das Lehrmittel in ihrem Unterricht zur Verwendung kommt.				
Französisch	keine Angabe	Génération pro Niveau débutants (A2) Cahier d'activités mit Mediensammlung (Print)	Klett	978-3-12-624602-6	23.--
	keine Angabe	Génération pro Niveau débutants (A2) Schulbuch mit Medien- sammlung (Print)	Klett	978-3-12-624601-9	37.10
Englisch	Barber D., Lansford L., Jeffries A.	Perspectives Intermedi- ate Student's Book + Spark platform (24M)	National Geographic Learning	979-8-214-47474-8	68.90
Italienisch	Orlandino E., Rizzo G., Ziglio L.	Espresso ragazzi A1 Lehr- und Arbeitsbuch (Print Version)	Hueber Verlag	978-3-19-505438-6	36.90

2. Klasse

Fach	Autor/en	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Italienisch	Orlandino E., Rizzo G., Bali M.	Espresso ragazzi A2 Lehr- und Arbeitsbuch (Print Version)	Hueber Verlag	978-3-19-505439-3	39.50
Biologie Fachrichtung GN	Joksic-Born, C.	Natura Grundlagen der Biologie für Schweizer Maturitätsschulen	Klett und Bal- mer Verlag Zug	978-3-264-83646-2	66.--
Bitte beachten: Die Anschaffung dieses Buches ist für die Schüler*innen der 2. Klasse freiwillig . Gerne kann es als Ergänzung zum Unterricht und als Unterstützung zum Lernen genutzt werden.					
Englisch (siehe 1. Kl.)	Barber D., Lansford L., Jeffries A.	Perspectives Intermedi- ate Student's Book <u>with</u> <u>online Workbook</u>	National Geo- graphic Learn- ing	978-1-337-80804-0	70.90
Französisch	keine Angaben	Génération pro Niveau intermédiaire (B1) Cahier d'activités mit Mediensammlung (Print)	Klett	978-3-12-624612-5	23.--
	keine Angaben	Génération pro Niveau intermédiaire (B1) Schulbuch mit Mediensammlung (Print)	Klett	978-3-12-624611-8	37.10
Rechnungs- wesen Fachrichtung Kommunikation/ Information (Kl. 2d)	Keller E., Rohr B.	Finanz- und Rechnungs- wesen, Grundlagen 1, Band 1, 5. Auflage 2026 (Print inkl. e-Lehrmittel, Neuaufgabe 2026)	hep Verlag	978-3-0355-3147-3	52.-

3. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Italienisch	Dieser Kurs baut auf dem Unterrichtsmittel <i>Espresso ragazzi A2</i> auf, das bereits in der 2. Klasse verwendet wurde.				
Französisch (siehe 2. Kl.)	keine Angaben	Génération pro Niveau intermédiaire (B1) Cahier d'activités (Print)	Klett	978-3-12-624612-5	23.--
	keine Angaben	Génération pro Niveau intermédiaire (B1) Schulbuch (Print)	Klett	978-3-12-624611-8	37.10
Biologie Fachrichtung PA (Kl. 3c, 3d)	Joksic-Born, C.	Natura Grundlagen der Biologie für Schweizer Maturitätsschulen	Klett und Balmer Verlag Zug	978-3-264-83646-2	66.--
Betriebswirtschaftslehre Fachrichtung Kommunikation/ Informat. (Kl. 3e)	Friedli V., Müller R. C., Balmer-Zahnd R.	Betriebswirtschaftslehre Zusammenhänge verstehen Print inkl. e-Lehrmittel) 5. Auflage, 2022	hep Verlag	978-3-0355-2093-4	59.-

Wahlfächer der 2. und 3. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Vorbereitung First Certificate English (B2)	Brook-Hart G. Copella A. Passmore, L. Uddin, J.	Complete First, 3rd edition, Self-study Pack (bestehend aus: Student's Book with answers <i>und</i> Workbook with answers and with Audio)	Cambridge University Press	978-1-108-90338-7	95.--
Vorbereitung Cambridge Advanced English (C1)	Archer, G. Brook-Hart G. Elliot S. & Haines S.	Complete Advanced Student's Pack, 3 rd edition (Self-study Pack) (bestehend aus: Student's Book with answers & with digital pack <i>und</i> Workbook with answers & with ebook)	Cambridge University Press	978-1-109-16240-1	95.-
Spanisch 1 (2. Klasse)	Die Anschaffung des Lehrmittels wird in der ersten Woche des neuen Schuljahres gemeinsam besprochen. Es müssen noch keine Bücher gekauft werden.				
Spanisch 2 (3. Klasse)	Es muss kein neues Lehrmittel angeschafft werden.				
Trainingslehre	Jost Hegner	Training – fundiert erklärt 7. überarb. Auflage (2020) oder 8. Auflage (2023)	Ingold Verlag/ BASPO	978-3-03700-409-8	65.90

2.12 Schulkosten

Die **Lehrmittel** für das 10. bis 12. Schuljahr und die Lektüre für die Abschlussprüfungen in den Sprachfächern werden in der Regel nicht von der Schule abgegeben.

Die Schüler*innen müssen die Schulbücher/Lehrmittel, die oben aufgelistet sind, und die Abschlusslektüre-Bücher selber im Buchhandel einkaufen (sofern nicht anderweitig vermerkt). Diese verbleiben im Besitz der jeweiligen Schüler*innen.

Für das Fach Mathematik werden ab der 1. Klasse möglichst einheitliche Taschenrechner verwendet. Dabei handelt es sich um die Modelle **TI-30X Plus Mathprint™** und **TI-30X Plus MultiView™** von Texas Instruments. Die Rechner werden für alle Schüler*innen mittels **Sammelbestellung durch die Lehrpersonen** beschafft und kosten (je nach Modell) ca. CHF 25.-.

2.12.1 Finanzielle Unterstützung

Familien, bei denen das Haushaltsbudget die Finanzierung der oben genannten Lehrmittel nicht zulässt, stellen bitte bis zum **17. August 2026** ein **schriftliches Gesuch** um Ermässigung mit einer kurzen Begründung an den Konrektor E. Pleuler: erik.pleuler@bs.ch.

Bitte benutzen Sie hierzu das **«Formular Unterstützungsgesuch»**, welches im Downloadbereich auf der FMS-Website zu finden ist. Schüler*innen der 1. Klassen, die ein solches Gesuch stellen, sollen mit dem Bücherkauf noch zuwarten und sich zuerst bei Herrn Pleuler melden.

Neben den anfallenden Kosten für die Lehrmittel wird zu Beginn des Schuljahres ein **Materialbeitrag von CHF 80.-** erhoben (Pauschalbetrag für Verbrauchsmaterial), der zur Deckung von anfallenden Kosten während des Jahres dient (z.B. Fotokopien, Verbrauchsmaterial in praktischen Fächern, Druck- und Papierkosten in der Informatik und Mediothek, Materialeinkäufe in Projektwochen etc.).

Wir bitten Sie, den **Betrag von CHF 80.- gleich am ersten Schultag** (jedoch spätestens bis Ende August) der Klassenlehrperson zu übergeben.

Nicht in diesem Pauschalbetrag enthalten sind:

- das persönliche Schreib- und Arbeitsmaterial (inkl. Hardware für BYOD)
- Kosten für Stoff, Leder u.ä. zur Herstellung von Arbeiten in den Gestaltungsfächern
- Beiträge für Exkursionen

Klassenkasse

Der **Klassenkassenbeitrag** dient vor allem zur Finanzierung der Studienreise zu Beginn der 3. Klasse. Dieser Beitrag ist für alle **Schüler*innen erst ab der 2. Klasse** fällig und beträgt pro Schüler*in (für September der 2. Klasse bis einschliesslich September der 3. Klasse): **13 x CHF 50.- = CHF 650.-**

Die **Klassenkassenbeiträge (s.o.)** müssen grundsätzlich **elektronisch entrichtet** werden und sollen daher nicht in Form von Bargeld erfolgen. Die Klassenlehrperson gibt bis spätestens Ende August die Bankverbindung bekannt, auf die die Einzahlungen in der 2. bzw. 3. Klasse erfolgen sollen.

DELF-Prüfungen:

Es wird empfohlen, dass **Schüler*innen der 2. Klassen** den Fachrichtungen Pädagogik und Kommunikation & Information das Examen **DELF B1 junior** ablegen. Dieses wird im schweizerischen Prüfungszentrum in Liestal jeweils im November, März, Mai und Juni angeboten. Im Januar kann die Prüfung auch im Centre Culturel Français in Freiburg i.Br. (D) abgelegt werden.

Die Prüfungsgebühren betragen ca. CHF 280.- in der Schweiz oder ca. € 80.- in Deutschland.

Schüler*innen der 3. Klassen können sich für das Examen **DELF B2 junior** oder **tout public** (ab 20 Jahren) anmelden. Dieses wird im schweizerischen Prüfungszentrum in Liestal jeweils im November, März, Mai und Juni angeboten. Im Januar kann die Prüfung auch im Centre Culturel Français in Freiburg i.Br. (D) abgelegt werden. Für eine Anrechnung des Prüfungsergebnisses an die FMS-Abschlussprüfungen ist der letztmögliche Termin im März.

Die Prüfungsgebühren betragen ca. CHF 370.- in der Schweiz oder ca. € 100.- in Deutschland.

B2 First-Prüfungen (FCE):

Für die Schüler*innen des Wahlfachkurses, der auf die Englischzertifizierung (Niveau B2) vorbereitet, fallen für die Anmeldung zur freiwilligen Prüfung **B2 First** (First Certificate English – FCE) im März der 3. Klasse Anmeldegebühren an. Diese betragen im schweizerischen Prüfungszentrum (Basel) ca.

CHF 390.- bzw. ca. **€ 200.-** im deutschen Prüfungszentrum (D-Rheinfelden). Die Vorbereitung auf die FCE-Prüfung erfolgt im Rahmen des **Wahlfaches EF1** in der 2. und **EF2** in der 3. Klasse.

C1 Advanced-Prüfungen (CAE):

Für die Schüler*innen der Wahlfachkurse CAE1 und CAE2, die auf die Englischzertifizierung (Niveau C1) vorbereiten, fallen für die Anmeldung zur freiwilligen Prüfung **C1 Advanced** (Cambridge Advanced English – **CAE**) im März der 3. Klasse Anmeldegebühren an. Diese betragen im schweizerischen Prüfungszentrum (Basel) ca. ***CHF 400.-** bzw. ca. **€ 210.-** im deutschen Prüfungszentrum (D-Rheinfelden).

→ Den Schüler*innen wird es selbst überlassen, ob sie die jeweilige Prüfung im schweizerischen oder im deutschen Prüfungszentrum (Kontingente nur beschränkt verfügbar) ablegen wollen. Nähere Informationen zu den Sprachzertifikatsprüfungen erteilen die jeweiligen Sprachlehrpersonen.

* Sollten die Anmeldegebühren für ein Sprachzertifikat aus dem Budget Ihrer Familie nicht komplett zu finanzieren sein, stellen Sie bitte **spätestens zwei Wochen vor dem Anmeldetermin** ein schriftliches Gesuch um Unterstützung an den Konrektor E. Pleuler: erik.pleuler@bs.ch.

Das **Kulturprojektlager der 2. Klassen** wird in der Regel ausserhalb von Basel in einem Koloniehause in der Schweiz durchgeführt. Für Reise, Unterkunft und Verpflegung wird die Klassenlehrperson Ende August pro Person einen Beitrag von CHF 25.- pro Tag einfordern, bei sechs Tagen (z.B. Sonntag bis Freitag) werden diese Kosten somit insgesamt **CHF 150.-** betragen.

Die **Kosten für die Studienreise** zu Beginn der 3. Klasse werden vor allem aus folgenden Einnahmequellen gedeckt:

- 1) Einzahlung in die **Klassenkasse** für alle 2. Kl. ab SJ 2025/26 (pro SuS 13 x CHF 50.- = CHF 650.-)
Die Einnahmen hierfür können (zumindest teilweise) in den **Allgemeinen Praxiswochen** erarbeitet werden, falls mit der Praktikumsstelle eine Entlohnung vereinbart worden ist.
- 2) Einnahmen aus den **Kulturprojekt-Aufführungen** (pro SuS ca. CHF 50.- bis CHF 250.-).

2.13 Lektionenstruktur und Öffnungszeiten

Die Lektionenstruktur an der FMS ist in sogenannte Jumblektionen aufgeteilt:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 – 8.53	Wahlfach			Sprachen 2. Kl.	Wahlfach
9.05 – 10.13			Sprachen 1. Kl.	Sprachen 1. Kl.	
10.30 – 11.38			Sprachen 3. Kl.		
11.50 – 12.58			Wahlfach	Wahlfach	Atelier
13.05 – 14.13	Sprachen 2. Kl.		Neigungssport 2. Kl.	Neigungssport 3. Kl.	Atelier Option
14.20 – 15.28	Sprachen 3. Kupro		Neigungssport 2. Kl.	Neigungssport 3. Kl.	
15.35 – 16.43		Kupro	Wahlfach	Neigungssport 2. Kl.	NSP 3. Kupro
16.50 – 17.58	Verfügungsstunde	Wahlfach	Neigungssport 2. Kl.	NSP 3. Kupro	

Eine Jumblektion dauert **67,5 Minuten**, das entspricht genau anderthalb Lektionen à 45 Minuten.

Damit das Schul-Bistro während der Mittagszeit nicht überlastet wird, gibt es von Montag bis Donnerstag zwei Zeitfenster für die **Mittagspause**. Die Schüler*innen haben entweder in der 4. oder in der 5. Jumblektion ihre Mittagspause.

Das Zeitfenster der **Verfügungsstunde** liegt montags zwischen 16.50 Uhr und 17.58 Uhr. Diesen Zeitraum müssen sich alle Schüler*innen **permanent freihalten**. In diesem Zeitfenster finden in der Regel Informationsveranstaltungen, Besprechungen, evtl. auch Nachholprüfungen etc. statt.

Für unsere Schüler*innen gelten folgende Öffnungszeiten des Schulhauses:

Montag bis Freitag von 7.00 - 18.30 Uhr (am letzten Tag vor den Ferien jeweils nur bis 17.00 Uhr).

Als Schüler*innen der FMS dürfen Sie sich während dieser Öffnungszeiten im Schulhaus aufhalten. Zum gemeinsamen Lernen und Arbeiten stehen Ihnen im gesamten Schulhaus zahlreiche Sitzgelegenheiten bzw. Schüler*innenarbeitsplätze zur Verfügung.

2.14 Temporäre Schulbauten (TSB)

Aufgrund der grossen Anzahl an Schüler*innen und Klassen steht der FMS seit dem Schuljahr 2022/23 zusätzlich bis auf weiteres ein zweigeschossiger temporärer Schulbau (TSB) mit insgesamt acht vollwertigen Unterrichtsräumen zur Verfügung. Die vier Räume im Erdgeschoss tragen die Raumbezeichnungen T01 – T04, die vier Räume im ersten Obergeschoss tragen die Raumnummern T11 – T14.

3 ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

3.1 Mediothek

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, ab 07.45 bis 15.45 Uhr

An schulfreien Tagen und während den Schulferien ist die Mediothek geschlossen.

Angebot:

- über 13'000 Medien: Sachbücher, Belletristik, fremdsprachige Literatur, Sekundärliteratur, regelmässig Neuerscheinungen; daneben Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Zeitschriften, DVDs, Hörbücher
- eine Vielzahl von E-Medien (eBooks, eAudios, eMagazines) über e-Thek
- 1 PC im SuS-Corner, multifunktionaler Drucker sowie zwei Spiralbindegeräte
- Arbeitsplätze, aber auch eine Lounge zum Entspannen
- Schachbrett und viele andere Spiele
- Lego-Ecke
- Beratung durch die Mediothekarinnen; «Book your librarian» Angebot für Rechercheberatungen
- Anschaffung von Wünschen der Schüler*innen und Lehrpersonen

Regeln in der Mediothek:

- Der FMS-Schüler*innenausweis dient gleichzeitig auch als Benutzer*innenausweis für die Mediothek wie auch als Kopier- und Druckerkarte
- Die Mediothek dient allen Schüler*innen und Lehrpersonen sowie Mitarbeitenden der FMS als Lern-, Arbeits- sowie Begegnungsort mit zahlreichen Möglichkeiten zum Recherchieren und zum gegenseitigen Austausch
- Um eine optimale Nutzung der Mediothek gewährleisten zu können, bitten wir darum, das Mobiltelefon lautlos zu stellen und Musik nur mit Kopfhörern zu hören
- Bitte trinken Sie in der Mediothek nur Wasser (nur aus *verschliessbaren* Flaschen). Essen Sie nicht in der Mediothek und verlassen Sie diese so, wie Sie sie vorgefunden haben

Aktuelle Meldungen teilt die Mediothek auf Instagram (#fmsbasel).

Wenn Sie ein Anliegen haben, zögern Sie nicht, die Mediothekarinnen zu fragen. Sie beraten Sie gerne!

3.2 Informatik und BYOD an der FMS

Infrastruktur

Die Infrastruktur der Informatik an der FMS umfasst zurzeit ca. 50 moderne Computerarbeitsplätze, die mit aktueller Software ausgerüstet sind und einen schnellen Internetzugang per LAN aufweisen.

Für den täglichen Unterricht stehen folgende Unterrichtsmittel zur Verfügung: Drei vollumfänglich ausgestattete Informatikräume, ein Schüler*innen-Corner (neben der Mediothek) sowie jeweils ein TUM-Rack (Anschlüsse, Beamer, Visualizer & Lautsprecher) in allen Unterrichtsräumen.

Falls der Rechner und die Drucker im Schüler*innencorner nicht anderweitig verwendet werden, stehen diese allen Schüler*innen zur freien Arbeit und Nutzung für Unterrichtszwecke zur Verfügung.

Als Standardsoftware auf den fest installierten Geräten verwenden wir u.a. das Betriebssystem Microsoft Windows 11, die M365-Programme sowie die Adobe Creative Cloud.

BYOD

Seit dem Schuljahr 2020/21 arbeiten wir in allen Klassen mit **BYOD (Bring Your Own Device)**. Damit alle Schüler*innen und Lehrpersonen im Schulhaus ortsunabhängig mit ihren eigenen Geräten vernetzt und kooperativ arbeiten können, existiert ein leistungsfähiges WLAN-Netz (s.u.).

Alle Benutzer*innen an der FMS verfügen über ein persönliches Benutzer- und E-Mail-Konto (edubs) und erhalten eine Software-Lizenz für M365 und Adobe Creative Cloud als Standard-Software.

Unterstützung

Sollten Sie **finanzielle Unterstützung** bei der Anschaffung eines eigenen Gerätes benötigen, so wenden Sie sich bitte per E-Mail an unseren Konrektor, Herrn Erik Pleuler: erik.pleuler@bs.ch (siehe auch Kap. 2.12.1 **Finanzielle Unterstützung**)

Richtlinien

Auf unserer FMS-Website (www.fmsbasel.ch) finden sich im Download-Bereich alle wichtigen Informationen und Regeln, die für das Arbeiten mit unseren Informatikmitteln gelten, siehe auch **Kapitel 5** (Verhaltenskodex & -regeln, Richtlinien zur Internet-Nutzung etc.). Bitte beachten Sie insbesondere die «Richtlinien und Nutzungsbestimmungen für Internetzugang» des Erziehungsdepartements Basel-Stadt.

WLAN

Allen Schüler*innen steht ein eigenständiges WLAN-Netz für mitgebrachte Geräte zur Verfügung. Informationen zu den Anmeldedetails und der Verfügbarkeit können der FMS-Website entnommen werden.

Info-Displays

Aktuelle Informationen, Stundenausfälle, Vertretungspläne oder Ähnliches finden Sie auf den beiden FMS-Info-Displays im Schulgebäude oder via Internet unter folgenden Adressen:

1) <https://display.edubs.ch/fms1/display> und 2) <https://display.edubs.ch/fms2/display>
Die Info-Displays befinden sich bei Betreten des Gebäudes via Haupteingang links an der Wand und links vor dem Sekretariat.

Edubs-Mailadresse

Als Schüler*innen der FMS Basel erhalten Sie alle Informationen per E-Mail ausschliesslich über Ihre eigene Edubs-Mailadresse (vorname.nachname@stud.edubs.ch). **Sie sind daher verpflichtet, Ihre Edubs-E-Mails regelmässig (mind. dreimal pro Woche) zu prüfen und zu lesen.**

Innerhalb der ersten drei Schultage werden zudem mit allen Schüler*innen der 1. Klassen die Installation und korrekte Konfiguration des E-Mail-Clients auf dem Smartphone vorgenommen. Anleitungen für die Installation von Edubs-Mail bzw. Edubs-Teamwork sind unter <https://www.edubs.ch/unterstuetzung/ict/anleitungen> verfügbar.

Digitale Hilfsmittel, KI & Betrug - Kurzregeln für Schüler*innen der FMS Basel

Die Nutzung von KI ist an der FMS Basel erlaubt. Dabei soll KI v.a. unterstützend eingesetzt werden und nicht die Eigenleistung ersetzen. Ihre Arbeiten sollen zeigen, was Sie selbst verstanden und erarbeitet haben. Um die Eigenleistung zu fördern, werden Ihre Lehrpersonen nicht nur reine Wissensfragen prüfen, sondern Transfer-, Anwendungs- und Reflexionsaufgaben stellen. Es werden auch mündliche Prüfungen abgehalten und schriftliche Produkte können zusätzlich mündlich überprüft werden. Darüber hinaus wird der Arbeitsprozess eng begleitet und er kann in die Bewertung miteinbezogen werden. Die Regeln zur Nutzung von KI (vgl. z.B. auch «Richtig Zitieren» und Methodenbaustein) sollen von allen Schüler*innen eingehalten werden. Dort, wo es pädagogisch und/oder didaktisch sinnvoll ist, können KI und andere Hilfsmittel auch verboten werden.

Im Betrugsfall muss mit folgenden Konsequenzen gerechnet werden und das Klassenteam sowie die Schulleitung werden über den Vorfall informiert:

a) Mögliche Konsequenzen:

- Notenabzug bis zur Note 1 je, nach Schweregrad des Betrugs
- Ermahnung oder Verwarnung, je nach Schweregrad des Betrugs

b) Bei Verdacht auf Betrug können SuS zur Überprüfung der Eigenleistung dazu aufgefordert werden:

- Fachbegriffe zu erklären
- Inhalte in eigenen Worten darzustellen
- Textstellen zu erläutern
und
- die Lehrperson kann Textpassagen diktieren.

Texte & Arbeiten

Durch KI generierte Texte müssen immer korrekt gekennzeichnet werden. Anonyme oder fiktive Interviews sind nicht erlaubt. Der Name, die Funktion und die Kontaktdaten der Interviewperson müssen immer angegeben werden. Die Lehrperson kann auch eine Audiodatei des Interviews verlangen.

Prüfungen

Bei Prüfungen gilt:

- Jacken und Taschen separat deponieren
- Smartphones, Smartwatches und Kopfhörer abgeben
- Sitzordnung wird durch die Lehrperson festgelegt
- Prüfungssoftware nur in aktueller Version erlaubt
- Auf Mac-Geräten darf die Prüfung nur mit der Exam.net-App geschrieben werden
- Einsatz von Taschenrechnern nur, wenn erlaubt
- Es wird keine Zusatzzeit bei selbstverschuldeten Technikproblemen gewährt.
- Bei begründetem Verdacht muss den IT-Spezialisten und Lehrpersonen Einsicht in relevante Laptop-Inhalte gewährt werden (keine privaten, nicht schulbezogenen Dateien).
- Verweigerung oder Betrug führt zu Notenabzug bis zur Mindestnote bzw. bei Abschlussprüfungen zum Ausschluss.

Es gilt der Grundsatz: ***Fair lernen. Transparent handeln. Eigene Leistung zeigen!***

Internet, FMS-Website, Social Media

Die FMS ist im Internet präsent unter www.fmsbasel.ch. Zudem ist die FMS Basel auf **Instagram** und **Facebook** aktiv.

Ausserdem empfehlen wir Ihnen, einen Blick auf den Bildungsserver des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt zu werfen: www.edubs.ch

3.3 Laufbahnplanung

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass Sie sich während der FMS intensiv mit Ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzen und die Möglichkeiten kennen, die sich Ihnen mit dem Fachmittelschulabschluss sowie dem Fachmaturitätszeugnis eröffnen. Sich für ein Berufsfeld zu entscheiden, bedingt, gut über unterschiedliche Berufsausbildungen informiert zu sein, die eigenen Kompetenzen und Interessen zu kennen, realistische Vorstellungen über den beruflichen Alltag zu haben und sich über Entwicklungen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt auf dem Laufenden zu halten. Aus diesem Grund werden auch die jährlichen Standortgespräche an der FMS mit dem Fokus auf die Laufbahnplanung durchgeführt.

Mit dem Eintritt in die FMS haben Sie eine provisorische Wahl für eine der sechs Fachrichtungen getroffen (Gesundheit/Naturwissenschaften, Pädagogik, Soziale Arbeit, Gestaltung/Kunst, Musik & Theater/Tanz, Kommunikation/Information). Im 1. Quartal der 1. Klasse zeigen wir Ihnen detailliert auf, wie die FMS mit den sechs Fachrichtungen nach Kernfächern, richtungsspezifischen Fächern und Wahlfächern strukturiert ist. Es wird dargestellt, welche Berufsausbildungen unter welchen Bedingungen nach erfolgreich bestandener FMS-Abschluss angetreten werden können. Zudem informieren wir Sie über die wichtigen Vorbereitungen und Entscheidungen, mit welchen Sie während der FMS geeignete **Voraussetzungen für Ihr angestrebtes Berufsfeld** erlangen können.

Nach individueller Terminvereinbarung beraten die **Fachbereichsvertreter*innen** der sechs Fachrichtungen Sie und Ihre Eltern bei berufsfeldspezifischen Fragen.

Wer an eine Fachhochschule oder Höhere Fachschule übertreten möchte, muss sich frühzeitig über die Anforderungen für die Zulassung bewusst sein.

Dazu veranstalten die FMS Basel-Stadt und die FMS Basel-Landschaft an zwei Tagen im November eine umfassende **Berufsinformation**, die Ihnen den direkten Kontakt mit Ausbilderinnen und Ausbildern verschiedener, für die FMS wichtiger Abnehmerinstitutionen ermöglicht. Dies geschieht einerseits durch Besuche von Institutionen in der Region, andererseits durch hausinterne Referate zu ausserregionalen Studiengängen. Zu den Referaten von Vertreterinnen und Vertretern von Fachhochschulen und Höheren Fachschulen sind bei Interesse auch Schüler*innen der 3. Klassen eingeladen.

- Im Team bsfms-sus-lp sind die Berufsperspektiven nach Fachrichtungen abrufbar.
- Der Aushang vor dem Sekretariat informiert Sie über **aktuelle Orientierungsveranstaltungen** oder Betriebsbesichtigungen verschiedener Institutionen und über Anmeldetermine für Aufnahmeprüfungen. Kontaktadressen für **Praktikums- und Lehrstellen** werden ebenfalls am Anschlagbrett beim Sekretariat publiziert. Wenn Ihnen wichtige Hinweise und Informationen über Berufsinformationsveranstaltungen bekannt sind, setzen Sie bitte auch andere darüber in Kenntnis und bringen Sie einen Flyer an entsprechender Stelle an.

Für individuelle Berufsabklärungen empfehlen wir Ihnen die Berufsberatung. Wenn Sie spezielle Fragen zu den Anschlusslösungen nach der FMS haben, wenden Sie sich an die Konrektorin oder die Rektorin.

3.4 Dienstleistungen für Schüler*innen

Für persönliche Arbeitsmaterialien wie Ordner, Blätter, Stifte usw. müssen Sie selbst aufkommen. Sie können allerdings im Sekretariat z.B. einen Taschenrechner und linierte oder karierte Hefte zu günstigen Konditionen kaufen – allerdings nur gegen Barzahlung.

Nachfolgende Dienstleistungen werden an der FMS zusätzlich angeboten:

Produkt/Service	Ansprechperson	Preis Schüler*innen	Preis Lehrpersonen
Laminieren	Herr Lackey	A5, A4, A3 CHF 1.50	Abrechnung über Fachkredit
Ringbindung	Herr Lackey & Mediothek	CHF 3.- pro Set	Abrechnung über Fachkredit

Ringbindungen sind immer kostenpflichtig und können für alle, die sich das nicht selbst zutrauen, nach Anmeldung bzw. auf Anfrage bei Herrn M. Lackey oder in der Mediothek in Auftrag gegeben werden. Im Rahmen von Projekten während den Besonderen Schulanlässen (vor den Herbstferien) werden Ringbindungen in Absprache mit der Lehrperson über deren BeSchuAn-Budget finanziert. Auflagen ab 10 Stück müssen je nach Aufwand evtl. auswärts gebunden werden. Die Kosten betragen pauschal CHF 3.- pro Ringbindung.

Spinde für Schüler*innen

Im gesamten Schulhaus stehen zahlreiche Spinde zur Verfügung, in denen Schüler*innen ihre persönlichen Gegenstände sicher deponieren können. Bitte wenden Sie sich an das Sekretariat, wenn Sie einen Spind mieten möchten. Das Depot für einen Spind bzw. Spindschlüssel beträgt CHF 30.-.

Liftschlüssel

Schüler*innen, denen es z.B. aufgrund eines Sportunfalls nicht möglich ist, die Treppen zu benutzen, können im Sekretariat einen Liftschlüssel beziehen. Die Höhe des Depots beträgt CHF 50.-.

Schulbestätigungen

Alle Schüler*innen finden ihre persönliche Schulbestätigung im SuS-Portal. Diese wird als pdf-Dokument zu Beginn des Schuljahres automatisch hinterlegt. Bitte drucken Sie Ihre Schulbestätigung nach Bedarf individuell selbst aus. Das Sekretariat stellt keine separaten Schulbestätigungen aus.

Zusätzlich bieten die Sekretariatsmitarbeiterinnen weitere Dienstleistungen zu folgenden Preisen an:

Produkt/Service	Preis
Absenzenbüchlein (bei Verlust)	CHF 10.-
Schüler*innenausweis (bei Verlust)	CHF 20.-
Formelsammlung Mathematik	CHF 10.-
Taschenrechner	CHF 25.-
Hefte (liniert oder kariert)	CHF -.50
Zeugnisduplikat	CHF 20.-
Kopie Fachmittelschulausweis	CHF 40.-
Kopie Fachmaturitätszeugnis	CHF 40.-

3.5 FMS-Lernateliers

Am Freitagmittag (4. Jumbolektion) finden in der Mediothek, im Schülercorner und in den angrenzenden Räumen kostenlose Lernateliers in Mathematik und Deutsch statt. Hier können Sie zu verschiedenen Unterrichtsthemen fachliche Unterstützung in Anspruch nehmen. Es stehen eine Lehrperson und in Mathematik auch mindestens ein*e besonders qualifizierte*r Schüler*in einer 3. oder 4. Klasse zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und bei Schwierigkeiten zu helfen. Schüler*innen mit erkennbaren Lücken können von der unterrichtenden Lehrperson mit einem Auftrag ins Atelier empfohlen werden.

Die aktuellen Angebote und Zeiten samt Anmeldelink finden Sie auf der FMS-Website (Ausbildung > Unterstützung > Lernateliers).

3.5.1 Mathelier

Das **Mathelier** richtet sich an alle FMS-Schüler*innen, die sich Unterstützung für ihre Hausaufgaben, für Prüfungsvorbereitungen oder für sonstige Fragen zum **Mathematikunterricht** wünschen. Für Fragen rund um das Mathelier ist Frau Caroline Girard-Ellenberger (caroline.girard@edubs.ch) zuständig.

3.5.2 Deutsch-Atelier

Das **Deutsch-Atelier** richtet sich an alle FMS-Schüler*innen, die Unterstützung beim **korrekten Schreiben** und beim **Verfassen von Texten** benötigen. Sie können mit konkreten Themen und Aufgaben ins Atelier kommen, die anwesende Lehrperson hält aber auch Übungsmaterial für verschiedenste Sprachthemen für Sie parat. Die Leitung und Organisation des Deutsch-Atelier liegt bei Frau Miranda Oeschger (miranda.oeschger@edubs.ch), an die Sie sich bei allen Fragen rund um dieses Atelier wenden können.

3.5.3 Ateliers GK

Die **Ateliers BG und TEG** richten sich an Schüler*innen, die **Unterrichtsarbeiten** aus gestalterischen Fächern **weiterführen** und verpassten **Schulstoff aufarbeiten** möchten. Auch Schüler*innen, die **gestalterische Produkte** (Plakate, Flyer etc.) **für andere Fächer** oder das **Kulturprojekt** erarbeiten möchten, können dies im Atelier GK tun.

Das **Atelier TEG** findet bei Frau Brunner (für **dreidimensionale Arbeiten** aus den Fächern TEG, RAG etc.) statt, das Atelier BG (für **zweidimensionale Arbeiten** aus den Fächern BG, GRE etc.) bei Frau Thommen. Für Fragen rund um diese Ateliers sind Herr Mehta (dinesh.mehta@edubs.ch) und Frau Bosshard (valerie.bosshard@edubs.ch) zuständig.

3.5.4. Mentoring durch Schülerinnen und Schüler

Das **Peer-Mentoring unterstützt Sie im Fach Mathematik**. *Schülerinnen helfen einander beim Lernen.* Mentorinnen übernehmen Verantwortung und stärken ihre sozialen Kompetenzen. Gleichzeitig wird das selbstorganisierte Lernen gefördert. Das Angebot ist eine einfache und gut zugängliche Form der Nachhilfe innerhalb der Schule.

Als Mentor*in können Sie teilnehmen, wenn Sie mindestens in der 2. Klasse sind und gute Leistungen in Mathematik zeigen. Zusätzlich benötigen Sie eine Empfehlung Ihrer Fachlehrperson. Wichtig ist auch, dass Sie bereit sind, regelmässig Unterstützung anzubieten.

Als Mentee können alle Schüler*innen teilnehmen. Die Teilnahme ist freiwillig. Voraussetzung ist, dass Sie einen konkreten Unterstützungsbedarf im Fach Mathematik haben.

Die Angebote werden auf Teams veröffentlicht. Ihre Mathematiklehrpersonen informieren Sie über das Angebot am Anfang des Schuljahres.

Bei Fragen zum Ablauf und zur Organisation wenden Sie sich an die Konrektorin, Frau Schreiner oder das Sekretariat, Frau Lai.

3.6 Lernberatung, Mentalcoaching und Unterstützung

3.6.1. Lernberatung

Herr Kirchhofer unterstützt Sie bei Schwierigkeiten rund ums Lernen: Wie organisiere ich mich selbst und schaffe Strukturen, die mir das schulische Lernen ermöglichen? Welche Lernstrategien passen zu mir und wie setze ich sie um? Wie gehe ich grössere schulische Arbeiten organisatorisch und methodisch an? Wie löse ich eine konkrete Lernaufgabe? Wie bereite ich mich systematisch auf Prüfungen vor? In Gesprächen werden Sie beraten und finden individuelle Lösungen. Melden Sie sich bitte per Mail an: boas.kirchhofer@edubs.ch. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

3.6.2. Mentalcoaching

Frau Nikitine unterstützt Sie beim Lösen akuter Lernblockaden: Bei starker, auch körperlich spürbarer Anspannung, Prüfungsangst, emotionalen Sorgen, Aufmerksamkeitsschwierigkeiten, Selbstzweifeln oder disziplinarischen Problemen in der Schule vermittelt Ihnen Frau Nikitine über Gespräche und psychosensorische Körperübungen (EBK & EMDR) entsprechende Skills, um eine kurzfristige schulische Krise besser zu meistern. Melden Sie sich bitte per Mail an: natalie.nikitine@edubs.ch. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

3.6.3. Schulische Sozialarbeit

Bei Problemen, die Sie mit Ihrem sozialen Umfeld haben (z.B. Familie, Bezugspersonen, Freundeskreis, Klasse, Mitschüler*innen, Lehrpersonen etc.), können Sie sich an eine der beiden Personen der schulischen Sozialarbeit wenden: Frau Meret Hess und Herr Pascal Pamuk. Das Büro befindet sich im 1. Stock neben dem Lehrpersonen-Arbeitszimmer. Sie können tagsüber dort jederzeit zu einem Gespräch erscheinen, auch während der Unterrichtszeit (ausser während Prüfungen oder Leistungserhebungen). Sie können die Beratung der Sozialarbeitenden allein, in Gruppen oder gemeinsam mit erwachsenen Vertrauenspersonen in Anspruch nehmen. Die beiden Sozialarbeitenden werden sich zu Beginn des Schuljahres auch in den Klassen persönlich vorstellen und ihr Angebot erläutern.

3.6.4. Loop - Unterstützung für Schüler*innen in belasteten psychosozialen Lebenslagen

Loop bedeutet *Schlaufe* und ist ein zeitlich begrenztes Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von belasteten Lebenslagen am schulischen Regelbetrieb nicht mehr oder nur eingeschränkt teilnehmen können. «Loop» klärt die aktuelle Situation, vermittelt weitere Unterstützungsangebote und organisiert eine zielführende Zusammenarbeit hinsichtlich Integration in den schulischen Regelbetrieb. Je nach Bedarf vernetzt sich Loop mit weiteren Fachpersonen und Stellen wie bspw. dem Schulpsychologischen Dienst SPD dem Kinder- und Jugenddienst KJD und Wohn-Institutionen. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich. Melden Sie sich bitte bei Bedarf bei Ihrer Klassenlehrperson oder der Schulleitung. Alternativ können Sie sich über das Anmeldeformular auf Teams für erste Sitzungen auch direkt selbst bei Loop anmelden.

3.6.5. Schulpsychologischer Dienst (SPD) Basel-Stadt

Der SPD bietet Schülerinnen, Schülern und Eltern in persönlichen Problemsituationen, bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten, aber auch bei familiären Konflikten kostenlose Beratungen an. Beratungen stehen auch Lehrpersonen bei Problemen mit Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Die Psychologinnen und Psychologen des SPD nehmen eine neutrale Stellung ein und stehen unter der beruflichen Schweigepflicht. Schulleitung und Klassenlehrpersonen werden über den Besuch beim Schulpsychologischen Dienst nur im Einverständnis mit den ratsuchenden Schülerinnen oder Schülern informiert. Frau Sonja Schaub vom SPD hat eine regelmässige Sprechstunde in der FMS. Die zeitlichen und örtlichen Angaben zur Sprechstunde sind auf der Website aufgeführt. Besuchen Sie die Sprechstunde für eine Kontaktaufnahme, zur Klärung von Fragen oder zwecks Terminvereinbarung für ein Gespräch zu einem anderen Zeitpunkt. Ausserhalb der Sprechstunde können Sie den SPD per E-Mail erreichen.

3.7 Schul-Bistro

Glanzstück unseres FMS-Schulhauses ist das Schul-Bistro im Eingangsbereich des Gebäudes. Für alle Schüler*innen, Lehrpersonen und Mitarbeiter*innen stehen insgesamt rund 200 Sitzplätze zur Verfügung, die täglich bis 18.30 Uhr benutzt werden können. Im Auftrag der FMS hält der Verein Malian (www.malian.ch) als Betreiber des Schul-Bistros ein gesundes, abwechslungsreiches und attraktives Angebot an Speisen und Getränken sowohl in den Vormittagspausen als auch über die Mittagszeit bereit. Somit können sich auch jene Schüler*innen gesund und preiswert verpflegen, denen es aufgrund ihres Pensums oder ihres längeren Schulweges nicht möglich ist, zuhause zu essen. Neben einem reichhaltigen Angebot an Früchten, frischen Sandwiches und süssen Versuchungen für die Pause, steht ein täglich wechselndes Menu-Angebot mit sechs verschiedenen Komponenten zur Auswahl, ebenso ein Pasta-Teller sowie frische Salate. Aktuell gelten folgende Preise für Schüler*innen und Lehrpersonen:

Artikel (Speisen)	Preis SuS (CHF)	Preis LP/Externe
Tagesangebot mit freier Wahl von fünf Komponenten (Vegi, Fleisch, Stärkebeilage)	8.--	12.--
Tagesangebot Pasta	5.--	8.50
Tagessalat im Schüsseli	3.--	5.--
Bunter Salatteller	5.--	7.50
tagesfrische Sandwiches	ab 2.50	ab 3.50
Früchte in verschiedenen Grössen	ab 0.50	ab 1.--
Gipfeli	1.40	1.60
Süssgebäck/Kuchen	2.50	3.--

Das Schul-Bistro ist täglich von 8.30 - 15.00 Uhr geöffnet, warme Mahlzeiten sind in der Zeit von 11.30 Uhr - ca. 14.00 Uhr erhältlich.

Auf Initiative des Schüler*innenrats wurden im Laufe der letzten Jahre im Bistro-Bereich **mehrere Mikrowellen-Geräte** angeschafft, in denen selbst mitgebrachte Mahlzeiten aufgewärmt werden können.

3.8 Schulunfallversicherung

Normale Unfälle (z.B. Verletzungen im Sportunterricht, Sturz mit dem Velo auf dem Schulweg, etc.) sind **nicht** durch die Schulunfallversicherung **abgedeckt**. Zur Schadensregulierung müssen diese Unfälle direkt der eigenen Krankenkasse gemeldet werden.

Die Schulunfallversicherung des Kantons Basel-Stadt sieht nur in folgenden Fällen Leistungen vor:

- Im Invaliditätsfall: CHF 250'000.- (mit einer Progression von 350%)
- Im Todesfall: CHF 10'000.-

Die Versicherung gilt:

- auf dem direkten Schulweg
- während des ordentlichen Schulbetriebs
- in Lagern
- während Exkursionen und Schulreisen
- in schulbezogenen Praktika

Für die schulfreie Zeit besteht kein Versicherungsschutz.

Vorgehen im Schadensfall

Unfälle, die voraussichtlich zu Versicherungsleistungen führen können, müssen unverzüglich der Klassenlehrperson bzw. der Lagerleitung gemeldet werden. Die Schadenanzeigeformulare sind von den Erziehungsberechtigten der Schülerin resp. des Schülers auszufüllen. Sie können im Sekretariat der FMS oder bei der Rimas Insurance-Broker AG bezogen werden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die für die Versicherungen des Kantons Basel-Stadt zuständige Rimas Insurance-Broker AG, Leonhardsstrasse 55, CH-4051 Basel, Telefon 061 269 81 11.

4 ABSENZENREGLEMENT

Mit dem Eintritt in die FMS verpflichten Sie sich als Schüler*in, den Unterricht pünktlich und möglichst lückenlos zu besuchen.

Absenzen müssen immer begründet werden. Die Klassenlehrperson entscheidet über die Annahme der vorgelegten Begründungen für Absenzen.

Bei länger dauernder Krankheit informiert der/die Schüler*in nach spätestens drei Kalendertagen die Klassenlehrperson per E-Mail.

Das Absenzenreglement der FMS geht davon aus, dass Schüler*innen bei Erkrankungen, welche zu einer mehrtägigen Abwesenheit führen, eine Ärztin oder einen Arzt aufsuchen. In diesem Fall ist jeweils ein Arztzeugnis einzuholen.

Nachträglich eingeholte Arztzeugnisse für Kurzabsenzen oder solche, die nicht mit einer Konsultation verbunden waren, werden nicht akzeptiert.

Im Folgenden finden Sie eine gekürzte Version des Absenzenreglements der FMS. (Vollständige Version: www.fmsbasel.ch, Download-Bereich)

4.1 Allgemeine Bestimmungen und Definitionen

Volljährige Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler, die das 18. Altersjahr vollendet haben, nehmen die Rechte und Pflichten, die nach dieser Verordnung den Erziehungsberechtigten zukommen, alleine wahr. Zu Gesprächen können sie ihre Eltern oder eine andere Person ihres Vertrauens beiziehen.

Schulbesuchspflicht

Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer, alle Wahlfächer, für die sie angemeldet sind, sowie alle obligatorischen Schulanlässe zu besuchen.

Im **Sport- und Tanzunterricht** sind auch die Schüler und Schülerinnen **anwesend**, die aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können. Können die Schüler und Schülerinnen bis zu drei Wochen nicht oder nur teilweise am Sport- oder Tanzunterricht teilnehmen, beobachten sie die Lektion. Ihnen können von der Fachlehrperson eine organisatorische Arbeit oder individuelle Übungen im Rahmen ihrer momentanen körperlichen Arbeitsfähigkeit übertragen werden. Bei einer **Verletzung, die eine Teilnahme am Sport- oder Tanzunterricht längerfristig nicht ermöglicht, ist eine Dispensation einzuholen** (s. Kap. 4.3).

Absenz: Verspätungen und Versäumnisse

Als Absenz gilt das Nichterfüllen der Schulbesuchspflicht ohne Dispensation.

Als Absenz gilt:

- Das Zuspätkommen zu einer Unterrichtslektion oder einem obligatorischen Schulanlass (Verspätung). Verspätungen von mehr als 30 Minuten gelten als Versäumnis.
- Das Fernbleiben von einer oder mehreren Unterrichtslektion/en am Vormittag oder am Nachmittag oder von einem obligatorischen Schulanlass (Versäumnis).

Auswärtige Schüler*innen, welche nur alle 30 Minuten oder in noch grösseren Zeitabständen eine Verkehrsverbindung an die FMS haben, können ein Gesuch für einen verspäteten Unterrichtsantritt von max. 10 Minuten in der 1. Unterrichtslektion (7.45 Uhr), der nicht als Verspätung registriert wird, bei der Konrektorin Sieglinde Schreiner einreichen.

4.2 Praxis des Absenzenwesens

Bewilligungs- und Begründungspflicht für Absenzen (Urlaub und Verspätungen/Versäumnisse)
Absenzen müssen entweder im Voraus bewilligt (Urlaub/Dispensationen) oder nachträglich hinreichend begründet werden.

Begründungen für Absenzen sind **schriftlich und unterzeichnet** von den Schüler*innen und den Erziehungsberechtigten einzureichen.

Absenzen

- Die Schüler*innen erhalten ein **FMS-Absenzenbüchlein**, in dem sie alle Begründungen für Absenzen bis zum Austritt aus der FMS eintragen. Die Begründung kann **von jeder Fachlehrperson auf Verlangen eingesehen** werden. Falls das Absenzenbüchlein im Laufe der Schulzeit voll ist oder verloren geht, muss im Sekretariat eine neues Absenzenbüchlein zum Preis von CHF 10.- erworben werden (siehe Kap. 3.4, Dienstleistungen für Schüler*innen).
- Die nachträgliche Begründung muss **spätestens acht Kalendertage** (nicht Schultage!) **nach Wiedereintritt** in das Absenzenbüchlein eingetragen und der Klassenlehrperson abgegeben werden.
- Werden Begründungen nicht rechtzeitig innerhalb der vorgesehenen Frist vorgelegt bzw. von der Klassenlehrperson nicht akzeptiert, gelten die Absenzen als unbegründet.

Anerkannte Gründe für Absenzen

- Krankheit und Unfall, sofern der Schulbesuch nicht möglich ist
 - Dringende Arztkonsultationen
 - Aussergewöhnliche Familienereignisse, auch Krankheit der Erziehungsberechtigten, wenn keine andere Pflege als durch die Kinder möglich ist, ferner die Bestattung nahestehender Personen
 - Religiöse Feiertage (siehe Kap. „Urlaub“)
 - Wohnungswechsel
 - Amtstermine, Militär-, Hilfs-, Zivilschutz- und Feuerwehrdienst
 - Schüler*innenaustausche
 - Einmal während der Ausbildungszeit an der FMS: vorzeitiger Ferienantritt oder Ferienverlängerung
- Weitere Gründe können von der Schulleitung anerkannt werden.

Anerkennung von Begründungen für Absenzen

- Die Lehrpersonen entscheiden, ob nachträglich mitgeteilte Absenzen als begründet anerkannt werden.
- Für **maximal drei Verspätungen pro Semester** kann eine Begründung wie z.B. Tram verspätet, Panne mit dem Fahrrad, Wecker nicht gehört, etc. anerkannt werden. Für weitere Verspätungen muss eine schriftliche Begründung von offizieller Stelle vorgelegt werden.
- Sind im Laufe eines Semesters **5 Absenzen** (Verspätungen/Versäumnisse) aufgetreten, übergibt die Klassenlehrperson das Dossier der Schülerin oder des Schülers mit einer kurzen Stellungnahme an die Schulleitung. Begründete Verspätungen sowie bewilligte Urlaube zählen nicht zu diesen 5 Absenzen. Bei mehrtägigen begründeten Absenzen ohne Unterbrechung werden nur 2 Absenzen gezählt.

Vorgehen bei unbegründeten Absenzen

- Bei einer unbegründeten Absenz kann die Lehrperson den Unterrichtsstoff nach ihrer Weisung nachholen lassen.
- Werden bei Schülerinnen/Schülern **fünf unbegründete Absenzen** festgestellt, werden diese durch die Klassenlehrperson mündlich ermahnt und zu **einer Jumblektion zusätzlichen Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit** aufgeboten. Die Erziehungsberechtigten werden benachrichtigt.
- Im Falle von **fünf weiteren unbegründeten Absenzen** erfolgt durch die Klassenlehrperson **eine schriftliche Ermahnung** mit Kopie zuhänden der Erziehungsberechtigten und der Rektorin sowie **zwei Jumblektionen zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit**.

- Bei **fünf weiteren unbegründeten Absenzen** verfügt die Rektorin oder der Rektor auf Antrag der Klassenlehrperson die **fünftägige Wegweisung** von der Schule und mahnt die Schüler*innen im Hinblick auf einen Schulausschluss durch die Schulkommission. Die Erziehungsberechtigten erhalten eine Kopie der von der Klassenlehrperson mitunterzeichneten Verfügung.
- Bei **weiteren fünf unbegründeten Absenzen** stellt die Rektorin oder der Rektor der Schulkommission den Antrag auf einen **Schulausschluss**. Die Schulkommission gewährt den Schüler*innen/Schülern das rechtliche Gehör und entscheidet anschliessend über den Ausschluss.
- **Die Zählweise der unbegründeten Verspätungen und Versäumnisse sowie die Disziplinar-massnahmen werden über das Semesterende hinweg bis zum Austritt aus der FMS weitergeführt.**

Absenzenvermerk im Zeugnis

Im Zeugnis werden sämtliche unbegründeten Absenzen (Verspätungen und Versäumnisse) des beurteilten Semesters vermerkt.

Urlaub

- Die **Urlaubsgesuche** sind **spätestens acht Kalendertage vor dem betreffenden Termin online im Schülerprotal einzureichen**.
- Das Urlaubsgesuch wird von der Klassenlehrperson geprüft und im Falle eines mehrtägigen Urlaubs, eines Urlaubs während den Besonderen Schulanlässen oder bei einer Ferienverlängerung mit einem Kommentar zuhanden der Schulleitung über das Lehrpersonenportal weitergeleitet.
- Das Gesuch für einen vorzeitigen Ferienantritt oder eine **Ferienverlängerung** ist mit Begründung vor der Buchung der Reise einzureichen.
- Lassen sich **Schnuppertage** oder eine **Schnupperwoche** nicht auf die Ferien verschieben oder können die Schüler*innen aufgrund von Aufnahmeprüfungen den Unterricht nicht besuchen, ist ein Urlaubsgesuch mit exakter Terminangabe der Abwesenheit und unter Angabe des Berufsziels, der Institution und der Kontaktperson mit Telefonnummer einzureichen.
- **Regelmässige Therapien** und Untersuchungen müssen **ausserhalb der Unterrichtszeit** besucht werden.
- Die Absenz an **religiösen Feiertagen** kann durch eine allgemeine Erklärung **zu Beginn des Schuljahres** begründet werden.
- Vorausssehbare Absenzen (wie z.B. Arztbesuche, Beerdigungen, Wohnungswechsel, usw.), für die kein Urlaubsgesuch eingereicht worden ist, gelten als unbegründet.

Sperrfristen für Urlaub

- 14 Tage vor Notenabschluss, während den Abschlussprüfungen und während den Besonderen Schulanlässen vor den Herbstferien werden keine Urlaubsgesuche genehmigt.
- Im 2. Semester der 3. Klasse werden keine Ferienverlängerungen bewilligt.

4.3 Dispensationen

Eine Dispensation liegt vor, wenn es Schülerinnen/Schülern erlaubt ist, den Unterricht sowie obligatorische Schulanlässe während einer bestimmten Zeit ganz oder in einzelnen Fachbereichen oder Fächern nicht zu besuchen.

Dispensationsgründe

- **Gesundheitliche Gründe:** Schüler*innen können aus gesundheitlichen Gründen von einem einzelnen Fachbereich oder Fach, vom ganzen Unterricht oder von einem obligatorischen Schulanlass dispensiert werden. Sie können von der zuständigen Lehrperson für Arbeiten beigezogen werden. Zeichnet sich innerhalb der ersten Monate zu Beginn des neuen Semesters (Aug., Sept., Okt. oder Jan., Feb.) ab, dass am Wahlfach Tanz während mindestens acht aufeinanderfolgenden Schulwochen aufgrund von Verletzungen nicht aktiv teilgenommen werden kann, müssen die Schüler*innen umgehend einen Wahlfachkurswechsel in ein nicht körperbildendes Wahlfach bei der Schulleitung schriftlich beantragen.

- **Ausserordentliche Leistungen oder Begabungen:** Schüler*innen mit ausserordentlichen Leistungen oder Begabungen können von der Schulleitung in einzelnen Fachbereichen oder Fächern dispensiert werden, sofern sie die Lernziele erfüllen und an den Leistungserhebungen teilnehmen.
Schüler*innen können von einzelnen Unterrichtsstunden dispensiert werden, damit sie ein Förderangebot für besonders leistungsfähige Schüler*innen besuchen können. Die Erreichung der Lernziele und die Teilnahme an den Leistungserhebungen müssen gewährleistet sein.

Die Dispensationsgesuche sind, soweit möglich, drei Wochen vor dem betreffenden Termin schriftlich und von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet der Schule zu unterbreiten. Der Antrag wird durch Upload über das Schülerportal eingereicht (analog zu Urlaubsgesuchen).

Sollen Schüler*innen länger als drei Wochen aus gesundheitlichen Gründen dispensiert werden, haben die behandelnden Ärztinnen und Ärzte auf dem vom Kinder- und Jugendgesundheitsdienst vorgegebenen Formular das Dispensationsgesuch bei diesem einzureichen. Das Gesuch hat eine genaue Begründung für die Dispensation und Angaben über deren Umfang und Dauer zu enthalten. Die Schulärztinnen und -ärzte überprüfen das Gesuch und leiten ihren Bericht an die zuständige Schulleitung weiter.

Über Dispensationen entscheidet die Schulleitung.

5 DAS ZUSAMMENLEBEN AN UNSERER SCHULE

5.1 Verhaltenskodex

An unserer Schule gehen täglich rund 950 Menschen ein und aus. Wir wollen in einem Klima der Toleranz und des gegenseitigen Respekts zusammenleben.

Das gelingt nur dann, wenn alle FMS-Schüler*innen bereit sind, Verhaltensrichtlinien einzuhalten. Ihr Verhalten wirkt sich bis dorthin aus, wo Sie später gerne Ihre Ausbildung fortsetzen möchten. Ein guter Ruf unserer Schule dient also vor allem den Absolvent*innen der FMS.

Mit dem Eintritt in die FMS erklären sich die Schüler*innen bereit, die folgenden Regeln einzuhalten:

- **Ich pflege mit allen einen respektvollen Umgang und befolge die Anweisungen meiner Lehrpersonen und der Schulleitung.**
- **Ich erscheine regelmässig und pünktlich zum Unterricht. Im Falle einer vorhersehbaren, notwendigen Absenz reiche ich rechtzeitig ein Urlaubsgesuch ein.**
- **Ich halte mich an die Regeln, die für die Benutzung sowohl digitaler Geräte**
 - im Unterricht (siehe 5.2),
 - während Prüfungen und Leistungserhebungen (siehe 5.3 «Redlichkeitserklärung»),
 - zur Nutzung des Internets (siehe 5.4 & 5.5: «Internethnutzung bzw. Chat-Netiquette) als auch der Mediotheks- und Informatikmittel gelten.
- **Bei schriftlichen Tests oder schriftlichen Prüfungen versorge ich mein ausgeschaltetes Mobiltelefon in der dafür vorgesehenen Phonebox bzw. Handygarage.**
- **Ich trage Sorge zu den Räumen, zu Mobiliar und Material; ich beteilige mich darum auch an den klassenweisen Ordnungs- und Putzaktionen, die im Turnus stattfinden.**
- **Ich gehe sorgsam mit der Umwelt um und entsorge meine Abfälle umweltbewusst.**
- **Ich verzichte, wenn immer möglich, auf das Rauchen. Notfalls stehen mir die Raucherzonen hinter der Mensa oder auf der Dachterrasse zur Verfügung.**
- **Ich verzichte auf Konsum und Handel mit Alkohol, Snus und illegalen Drogen im gesamten Schulbereich und in der Nachbarschaft der FMS.**

Zu widerhandlungen haben u.a. folgende Konsequenzen:

- Unbegründete Absenzen (Verspätungen und Versäumnisse): mündliche bzw. schriftliche Ermahnung und, wenn keine Besserung eintritt, fünftägige Wegweisung von der Schule, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Verstoss gegen die Richtlinien der Redlichkeitserklärung, Internetnutzung, bzw. Chat-Netiquette: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit, Ermahnung oder Verwarnung, befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Eingeschaltetes und nicht in der Phonebox/Handygarage deponiertes Mobiltelefon während eines schriftlichen Tests oder einer schriftlichen Prüfung: Note 1
- Unsorgfältiger Umgang oder mutwillige Beschädigung von Mobiliar oder Material: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit und/oder Reparatur/Ersatz, ggf. Verwarnung
- Vorschriftswidriges Entsorgen von Abfällen: Putzdienst
- Rauchen oder vaper in verbotener Zone: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit
- Konsum von Alkohol, Snus oder illegalen Drogen: befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, im Wiederholungsfall Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS
- Handel mit illegalen Drogen: Polizeiliche Verzeigung und Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS

5.2 Verbindliche Verhaltensregeln für die Nutzung digit. Geräte im Unterricht

Wenn durch die jeweilige Lehrperson nichts Anderes für ihren Unterricht kommuniziert wird, gelten folgende Grundsatzregeln:

1. Ich habe meine digitalen Geräte und notwendiges Zubehör (Laptop, Pen, Ladekabel, Kopfhörer) stets dabei, ebenso wie Papier und Schreibutensilien.
2. Mein Laptop ist geladen, hochgefahren, aber zugeklappt.
3. Mein (auf Flugmodus gestelltes) Smartphone ist in der Handygarage/Phonebox versorgt, Kopfhörer und sonstige Ablenkungsquellen sind weggepackt.
4. Ich klappe mein Laptop erst nach Aufforderung meiner Lehrperson auf.
5. Ich entferne Ablenkungsquellen wie z.B. Messenger, Games etc. von meinem Arbeitsgerät oder schalte sie stumm, diese sind während des Unterrichts nicht erlaubt.
6. Musikhören ist nur mit Erlaubnis der Lehrperson möglich.

5.3 Redlichkeitserklärung zum Einsatz von digitalen bzw. elektronischen Hilfsmitteln für Prüfungen oder schulische Leistungsnachweise

Beim Einsatz von digitalen Hilfsmitteln für Prüfungen und Leistungserhebungen wird die Einhaltung und Kenntnisnahme folgender Punkte in Form einer „Redlichkeitserklärung“ vorausgesetzt:

1. Ich halte mich an die Vorgabe, dass ich während Prüfungen und schulischen Leistungsnachweisen keine unerlaubten Hilfsmittel auf meinem Laptop oder anderen elektronischen Geräten verwende. Mir ist bekannt, dass der unerlaubte Einsatz solcher Hilfsmittel als Betrugsversuch gewertet wird.
2. Ich nehme zur Kenntnis, dass Lehrpersonen bei Verdacht auf Missbrauch berechtigt sind, das entsprechende Gerät zur Überprüfung vorübergehend einzuziehen und einer technischen Prüfung zu unterziehen.

5.4 Richtlinien zur Internetnutzung für Schüler*innen an der FMS Basel

Auf Grundlage der «Richtlinien und Nutzungsbestimmungen für Internetzugang» des Erziehungsdepartaments Basel-Stadt gelten an der FMS Basel folgende Regeln:

1. Die Nutzung des Internets im Unterricht ist nur mit Einverständnis einer Lehrperson erlaubt.
2. Ich als Schüler*in übernehme die volle Verantwortung für mein privates Gerät. Mir ist bewusst, dass bei Schäden oder Verlust die Schule keinerlei Haftung übernimmt.
3. Der Zugriff auf rassistische, gewaltdarstellende und pornografische Seiten oder ganz allgemein auf **rechtswidrige Inhalte** sowie deren Speicherung und/oder Verbreitung sind nicht erlaubt. Bei Verdacht auf strafbare Handlungen melde ich sie einer Lehrperson oder der Schulleitung, andernfalls lösche ich sie sofort.
4. Ich halte mich an die allgemein gültigen **Regeln in der Kommunikation** und vermeide insbesondere Beleidigungen und Drohungen in E-Mails und in Sozialen Medien wie Foren und Chats. Cyber-Mobbing an unserer Schule wird nicht toleriert.
5. Ich trage die volle Verantwortung für den **Inhalt meiner E-Mails** und der **Daten**, die ich auf den schuleigenen Internetplattformen ablege. Ich verwende sichere Passwörter und behalte diese für mich. Persönliche Angaben und E-Mail-Adressen gebe ich nur sehr zurückhaltend weiter.
6. Ich gebe keine Angaben über Mitschüler*innen oder über Lehrpersonen im Internet bekannt und wahre deren **Persönlichkeitsrechte**.
7. Arbeiten von Mitschüler*innen darf ich ohne deren Einwilligung weder einsehen noch verändern, kopieren, verschieben oder löschen.
8. Ich befolge das allgemein gültige **Urheberrecht**.
9. Alle **Schul-Accounts** (eduBS-Accounts etc.) werden nach Austritt aus der Schule wieder gelöscht.

5.5 Netiquette in Chats (Text/Audio/Video)

Im eduBS-Schulnetz und im Internet gilt das Gleiche wie im Klassenzimmer: Wir gehen respektvoll miteinander um. Ich respektiere alle Menschen unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Sprache, Aussehen oder Meinung und diskriminiere niemanden. Ich verbreite keine Beleidigungen, keine Lästereien, kein Mobbing, keine abwertenden oder falschen Aussagen über andere Personen. Ich achte die Privatsphäre anderer – ebenso habe ich ein Anrecht auf Privatsphäre. Dies beinhaltet, dass keine Aufzeichnungen (Ton oder Video) im Klassenzimmer gemacht werden ohne Zustimmung aller Anwesenden. Um mit Respekt mit meiner Lehrperson und meinen Mitschüler*innen auf digitalen Kanälen zu kommunizieren, halte ich mich an die nachfolgende **Chat-Netiquette** (gem. AKOM-Regelung vom 13.03.2026):

Mit Respekt chatten

1. Ich schreibe nur, wenn ich einen sinnvollen Beitrag zum Gespräch leisten kann oder eine wichtige Frage habe. Ich fasse mich kurz und klar.
2. Ich setze Emojis sparsam ein und benutze nur neutrale oder wertschätzende Emojis.
3. Ich verschicke keine Bilder oder Fotos ohne die Einwilligung der abgebildeten Personen.

4. Ich gebe keine Telefonnummern von anderen Personen ohne deren Einverständnis weiter.
5. Ich versende keinerlei Login-Daten oder Passwörter.
6. Ich teile keine verdächtigen Links, Dateien oder Kettennachrichten und öffne solche Inhalte nicht.
7. Ich verbreite keine Werbung, Memes oder private Inhalte, die nichts mit dem Unterricht zu tun haben.
8. Ich respektiere das Urheberrecht und gebe Quellen an, wenn ich Texte, Bilder oder Inhalte teile.
9. Wenn ich bedroht oder beschimpft werde, melde ich den Vorfall unverzüglich meiner Lehrperson.
10. Ich bin mir bewusst, dass im Chat geschriebene Beiträge, anders als gesprochene Worte, sichtbar bleiben und vom Empfänger gespeichert werden können.
11. Ich speichere oder teile keine Beiträge aus dem Chat mit Anderen, ausser alle Beteiligten sind damit explizit einverstanden.

Mit Respekt per Audio/Video besprechen

12. Ich erscheine pünktlich zu gesetzten Videobesprechungen meiner Lehrperson.
13. In einer Videokonferenz übernimmt ein/e Teilnehmer*in die Gesprächsführung. Ich akzeptiere diese Rolle und folge der Moderation.
14. Ich lasse andere aussprechen und halte mich selbst kurz. Ich stelle mein Mikrofon aus, wenn ich nicht spreche.
15. Ich achte die Privatsphäre anderer – ebenso habe ich ein Anrecht auf Privatsphäre. Wenn ich die Kamera ausschalten oder meinen Hintergrund unscharf stellen möchte, darf ich das jederzeit tun. Ebenso akzeptiere ich, wenn dies andere Teilnehmende tun.
16. Ich wähle einen ruhigen, angemessenen Ort für Videokonferenzen und kleide mich respektvoll und angemessen.
17. Ich speichere oder teile weder Gesagtes noch Gezeigtes mit Anderen, ausser alle Beteiligten sind damit explizit einverstanden. Ich fotografiere die Videobesprechung nicht und zeichne sie nicht auf.
18. Meine Lehrperson kann Videobesprechungen aufzeichnen. Vor Aufzeichnung einer Videobesprechung wird aktiv mein Einverständnis abgefragt. Nur wenn alle Teilnehmenden einwilligen, startet meine Lehrperson die Aufnahme. Ich habe das Recht die Aufzeichnung zu verneinen.
19. Ich kann jederzeit meine Einwilligung zur Aufzeichnung der Videobesprechung zurückziehen und ich respektiere, wenn andere Teilnehmende dies tun.
20. Ich benutze Chat- und Reaktionsfunktionen während Videokonferenzen nur, wenn es zum Unterricht passt.

Bei Verstössen gegen die Netiquette kann die Schulleitung oder die Lehrperson gewisse Dienste deaktivieren lassen oder disziplinarische Massnahmen gemäss Absenzen- und Disziplinarverordnung ergreifen.

5.6 Website, Fotos und persönliche Angaben

Unsere Schule führt eine Website (www.fmsbasel.ch), auf der wir Informationen zu unserem Ausbildungsangebot liefern, über wichtige Ereignisse berichten und uns gegenüber der Öffentlichkeit präsentieren. Um über aktuelle Anlässe anschaulich berichten zu können, sind wir darauf angewiesen, Bilder von schulischen Veranstaltungen im Internet, in Sozialen Medien oder übrigen Medien publizieren zu dürfen. Bei der Veröffentlichung von Fotos von Schüler*innen werden wir aber stets darauf achten, dass dies ohne identifizierende Namensnennung geschieht. Sollten wir die Namensnennung für wünschenswert halten, so wird dies nur mit Ihrer expliziten Genehmigung bzw. im Fall von minderjährigen Schüler*innen mit Genehmigung der Erziehungsberechtigten erfolgen.

Wir werden uns ebenso darum bemühen, in den veröffentlichten Berichten auf jegliche individuelle Namensnennung zu verzichten. Ausnahmen kann es bei öffentlichen Anlässen oder bei der Berichterstattung über die Abschlussfeiern und -ergebnisse geben. In jedem Fall gehen wir mit personenbezogenen

Daten verantwortungsvoll und zurückhaltend um. Sollten Sie oder Ihre Erziehungsberechtigten mit dieser Handhabung nicht einverstanden sein, so setzen Sie sich bitte mit dem Rektorat in Verbindung und teilen Sie Ihr Nichteinverständnis mit der Veröffentlichung von Bildern schriftlich mit.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass **Bild-, Film- und Tonaufnahmen** nicht gegen den Willen der Beteiligten an unserer Schule **gestattet** sind. Dies gilt insbesondere in den Klassenzimmern, Treppenhäusern, Gängen und Pausenplätzen des Schulhauses.

Produkte (Fotografien, künstlerische Werke, wissenschaftliche Texte etc.) dürfen für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule ohne Einverständniserklärung verwendet werden, wenn der Name unkenntlich gemacht worden ist.

6 INFORMATIONSAUSTAUSCH UND ANSPRECHPERSONEN

6.1 Informationsaustausch

Informieren und Informiert-Sein hilft, Probleme und Missverständnisse zu vermeiden.

Holen Sie sich Unterstützung und notwendige Auskünfte bei der richtigen Kontaktperson und geben auch Sie uns Rückmeldungen.

Schülerportal

Im Schülerportal können Sie Ihren aktuellen Notenstand und die Absenzen verfolgen. Bitte konsultieren Sie deshalb regelmässig das Schülerportal. Zudem werden wichtige Dokumente, wie z.B. eine Schulbesuchsbestätigung oder Korrespondenzen (auch zu Mahnungen und Verwarnungen) im Schülerportal abgelegt. So haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Unterlagen. Wird ein neues Dokument bezüglich Ermahnungen und Massnahmen hochgeladen, werden die gesetzlichen Vertreter sowie, falls nötig, das Klassenteam darüber mittels einer automatischen Notifikation per Mail informiert. Urlaub- und Dispensationsanträge werden ebenfalls über das Schülerportal abgewickelt.

Team bsfms-sus-lp

In diesem Team sind alle Schüler*innen, Lehrpersonen und Personen der Administration der FMS Basel vertreten. Dieses Team dient der schnellen und einfachen Kommunikation mit der Schülerschaft. Bitte verfolgen Sie regelmässig die Nachrichten in diesem Team, denn Schulleitung bzw. Administration werden hier jeweils wichtige Informationen an Sie senden. Das Team ist als reines «Info-Team» für Sie konzipiert, d.h. es ist nicht möglich, dass Sie selbst Beiträge in diesem Team posten. Jede Jahrgangsstufe hat einen eigenen Kanal. Wenn Sie die Infos einer Jahrgangsstufe, die Sie nicht betrifft, nicht lesen möchten, können Sie diesen Kanal ausblenden. Bitte blenden Sie den Kanal «allgemein» jedoch nicht aus.

Erreichbarkeit

Permanente Erreichbarkeit beeinflusst die Durchlaufzeiten, den Arbeitsfluss und die Qualität der Arbeit. Ausserdem leidet die Gesundheit, Menschen haben zu häufige Interaktion und zu wenig Erholung. Welche Reaktionszeit gilt bei E-Mails und Teams-Nachrichten?

Grundsätzlich gilt für eine Antwort per Teams oder E-Mail: Die Antwort sollte...

- innerhalb von 24 - 48 Std. erfolgen (nicht an Wochenenden und Feiertagen sowie in den Ferien)
- falls die Antwort längere Zeit beansprucht, den Erhalt wenigstens bestätigen, Beispiel: „Haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht ...“
- in Aussicht stellen, wann die angefragten Informationen, der Auftrag, das Anliegen etc. in etwa bearbeitet wird, Beispiel: „Eine Rückmeldung zu Ihrer Anfrage erhalten Sie noch diese Woche (oder bis zum TT.MM.JJJJ).“

Persönliche Anliegen

Für persönliche Anliegen ist zuerst die **Klassenlehrperson** Ihre Ansprechperson, in besonderen Fällen wenden Sie sich an die **Schulleitung**.

Auskunft über den Unterricht

Grundsätzlich sind die **Fachlehrpersonen** und die **Klassenlehrpersonen** für alle Auskünfte zum Unterrichtsgeschehen zuständig.

Rückmeldungen

Für Rückmeldungen zum Schulgeschehen können Sie sich an die **Schulleitung** oder an ein **Mitglied der Schulkommission** wenden.

Auskunft über die Administration

Informationen zum Schulgeschehen ganz allgemein erhalten Sie im Sekretariat. Aktuelle Meldungen zum Unterrichtsgeschehen (Stellvertretungen, Raumänderungen, Mitteilungen etc.) erhalten Sie über unsere beiden **Info-Displays** (s. Kap. 3.2)

Mitsprache der Schülerschaft

Die FMS verfügt über einen Schüler*innenrat, der sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat,

- einen aktiven Beitrag zur Gestaltung des Schulbetriebs und zur Förderung der Kommunikation untereinander zu leisten.
- die Interessen der Schülerschaft bezüglich schulischer und bildungspolitischer Angelegenheiten bestmöglich zu vertreten.
- Kontakte auf verschiedenen Ebenen zu pflegen.

Das Gremium trifft Absprachen mit der Schulleitung und wird an die Lehrpersonenkonferenzen eingeladen, um gegenseitig über Anliegen und Entwicklungen informiert zu sein und entsprechende Vorhaben gemeinsam anzugehen. Zwei Delegierte des Schüler*innenrats haben ausserdem Einsitz in der Schulkommission. Jeweils im Herbst und im Frühjahr lädt der Schüler*innenrat zu einer Delegiertenversammlung ein, die im Schuljahr 2026/27 an folgenden Terminen stattfinden:

Mittwoch, 19. August 2026, 10.30 – 11.38 Uhr (Aula): Delegiertenversammlung 1

Mittwoch, 03. Februar 2027, 09.05 – 10.12 Uhr (Aula): Delegiertenversammlung 2

Jede Klasse wird nach den Sommerferien für das Schuljahr 2026/27 zwei Schüler*innen als Klassendelegierte wählen, welche an den Delegiertenversammlungen des Schüler*innenrats die Meinung der Klasse vertreten werden. Zur Klärung von Fragen oder zur Besprechung von Anregungen nehmen Sie bitte mit einem Mitglied des Schüler*innenrats Kontakt auf. Schriftliche Mitteilungen für den Schüler*innenrat legen Sie bitte ins Schüler*innenratsfächli neben den Klassenfächern oder wenden Sie sich direkt an das Präsidium des Schüler*innenrats:

Nik Sauter (2e): nik.sauter@stud.edubs.ch

Luisa Rauber (2i): luisa.rauber@stud.edubs.ch

6.2 Ansprechpersonen

Schulleitung:	Rektorin:	Dr. Alexandra Guski
	Konrektorin:	Sieglinde Schreiner
	Konrektor:	Dr. Erik Pleuler
	Verwaltungsleiterin:	Gabriela Lai
Beauftragte:	Allgemeine Praxiswochen:	Beatris Heinzmann
	Kulturprojekt:	Kathrin Urscheler
	Medien:	Tobias Erhardt
	Laufbahnplanung:	Dr. Alexandra Guski, Sieglinde Schreiner, Viola Ehm
	Selbstständige Arbeit:	Sieglinde Schreiner
	Fachmaturität und FMA:	Dr. Alexandra Guski, Dr. Erik Pleuler, Anna Ruch
	Gesundheit:	Thomas Gysin, Natalie Nikitine
	Materialverwaltung:	Hazal Kilic / Sekretariat
Administration:	Ordnung:	Michèle Bürgi, Susi Rüedi
	Sekretariat:	Gabriela Lai (Verwaltungsleitung)
		Azucena Baizán
		Beatriz Di Vincenzo
		Nicole Leu
		Anna Ruch
		Gabriel Ivanovic (Lernender EBA, 1. Lehrjahr)
	Mediothek:	Hazal Kilic (Lernende EBA, 2. Lehrjahr)
		Katrin Brumann
		Katrin Scheidhauer
	IT-Administration SLS:	Patrice de Villa
	Schulhauswart:	Zvezdan Andjelkovic
Schüler*innenrat:	Naturw.schaftlicher Assistent:	Marc Balmer
	Technischer Assistent:	Marc Lackey
	Präsidium:	Luisa Rauber (2i), Nik Sauter (2e)
Schulpsychologischer Dienst Basel-Stadt:	Lehrpersonenvertretung:	Susi Rüedi
		Sonja Schaub (sonja.schaub@bs.ch)
		Austrasse 67, 4051 Basel, Tel.: 061 267 68 99
Schulsozialarbeit:		Meret Hess (meret.hess@bs.ch)
		Pascal Pamuk (pascal.pamuk2@bs.ch)
		Tel.: 061 208 62 60 (Büro im 1. OG der FMS)

Schulkommission:

Präsident:

Manuel Steiner
Bundesstrasse 17, 4054 Basel
Telefon: G: 079 561 93 29 / P: 079 272 35 62
E-Mail: manuelsteiner@kpmg.com

Mitglieder:

Dr. Patrick Oliver Flad
Sevogelstrasse 32, 4052 Basel
Telefon: 061 312 42 38
E-Mail: patrick_flad@yahoo.com

Carolina Hutmacher
Im Westfeld 9, 4055 Basel
Telefon: 076 483 44 99
E-Mail: hutmacher.carolina@gmail.com

Peter Jossi
Mülhauserstrasse 137, 4056 Basel
Telefon: 061 322 03 67
E-Mail: peter@jossi.bio

Steven Kotopoulos
Jacob Burckhardt-Strasse 43, 4052 Basel
Telefon: 061 534 58 07
E-Mail: steven.kotopoulos@hotmail.com

Benjamin von Falkenstein
Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel
Telefon: 079 101 66 88
E-Mail: bvfalkenstein@gmx.net

Lehrpersonenvertretung:

Viola Ehm, Marco Orsini

7 WICHTIGE TERMINE IM SCHULJAHR 2026/2027

Datum von	Zeit	Datum bis	Zeit	Ort	betrifft	Anlass
Do, 06.08.26	13:30	Do, 06.08.26	17:00		Kandidat*innen FM PA	Vorbereitungsmodul Praxiseinsatz inkl. FMA-Konzept Gruppe 1
Do, 06.08.26		Fr, 18.12.26			Kandidat*innen FM PA	150 Arbeitsstunden Praxiseinsatz in einer Primarschule + regelmässiger, begleiteter Praxisaustausch geführt von PP-LP
Fr, 07.08.26	13:30	Fr, 07.08.26	17:00		Kandidat*innen FM PA	Vorbereitungsmodul Praxiseinsatz inkl. FMA-Konzept Gruppe 2
Mo, 10.08.26	08:00	Mi, 12.08.26			ganze Schule	Schuljahresauftakt: Erste drei Schultage gemäss separater Planung, KEIN regulärer Unterricht nach Stundenplan
Mo, 10.08.26		Mo, 10.08.26			Kandidat*innen FM PA	Beginn Unterricht F, GS, B
Do, 13.08.26	07:45	Do, 13.08.26			alle Kl.	Unterrichtsbeginn gemäss Pensum
Do, 13.08.26	13:30	Do, 13.08.26			3. Kl.	Neigungssport-Einteilung online (Beginn Unterricht NSP ab 2. Schulwoche)
Do, 13.08.26	16:30	Do, 13.08.26			3. Kl., Präs. KSA	Orientierung für Schüler*innen mit praktischen SA in den Bereichen Mode, Musik, Tanz, Theater über die mündl. Präsentation mit Darbietungen
Mo, 17.08.26	16:50	Mo, 17.08.26	18:00	E12	3. Kl. FR GK + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR GK
Mo, 17.08.26	16:50	Mo, 17.08.26	18:00	109	3. Kl. FR KI + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR KI
Mo, 17.08.26	16:50	Mo, 17.08.26	18:00	303	3. Kl. FR MT + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR MT
Mo, 17.08.26	16:50	Mo, 17.08.26	18:00	Aula	3. Kl. FR PA + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR PA
Mi, 19.08.26	10:30	Mi, 19.08.26	11:38		Klassendelegierte aller Klassen & Schüler*innenrat	Delegiertenversammlung für 1. Semester
Do, 20.08.26	07:45	Do, 20.08.26	08:53	Aula	2. Kl. FR PA FR-Vertretung PA	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum FR PA
Fr, 21.08.26		Fr, 21.08.26		BZG	Kandidat*innen FM GN/G	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
Fr, 21.08.26		Fr, 21.08.26	16:00		2. Kl.	Abgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Bestätigungsformulars zu den Allgemeinen Praxiswochen via Forms
Mo, 24.08.26	16:50	Mo, 24.08.26	18:00	E12	2. Kl. FR GK FR-Vertretung GK	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum FR GK
Mo, 24.08.26	16:50	Mo, 24.08.26	18:00	Kl: R.109 MT: R.105	2. Kl. FR MT, KI FR-Vertretung MT, KI	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum FR MT, KI
Mo, 24.08.26	16:50	Mo, 24.08.26	18:00	Aula	2. Kl. FR GN FR-Vertretung GN,	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum FR GN
Mo, 24.08.26		Do, 27.08.26			3. Kl.	Arbeitswoche für SA, unterrichtsfreie Tage, ab Mo, 25.8. Abgabe der SA im Sekretariat möglich
Di, 25.08.26	16:50	Di, 25.08.26	18:00	Aula	2. Kl. FR SO	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum FR SO
Di, 25.08.26		Di, 25.08.26	12:30		Kandidat*innen FM MT	Abgabe Thema FMA FR MT
Mi, 26.08.26		Mi, 26.08.26		Aula	2. Kl. FR SO	Infoveranstaltung Schul- und Förderzentrum Wenkenstrasse, gemäss sep. Planung in der 2. und 3. Jumbo
Do, 27.08.26		Do, 27.08.26	13:00		3. Kl.	spätester Termin für die Abgabe der Selbstständigen Arbeit im Sekretariat und auf Schülerportal
Fr, 28.08.26	11:50	Fr, 28.08.26	12:58		1. Kl.	Standortbestimmung Deutsch (BFKS)

Fr, 28.08.26		Fr, 28.08.26	17:00		Kandidat*innen FM PA	Abgabe Konzept FMA der FR PA. Einsendung via E-Mail-Anhang an die zugewiesene Betreuungsperson (siehe Zeitplan)
Mo, 31.08.26		Fr, 23.10.26		Mediothek	1. Kl.	Einführung in die Mediotheksnutzung
Di, 01.09.26		Di, 01.09.26	12:30		Kandidat*innen FM SO, KI	Abgabe Thema FMA für FR SO und KI; Einsenden via E-Mail-Anhang an die jew. Fachrichtungs-Vertretung (s. Zeitplan)
Mi, 02.09.26	08:00	Mi, 02.09.26	17:00		alle Kl.	Sporttag
Mi, 02.09.26		Do, 03.09.26			alle SuS des Wahlfachs UWB (Heb)	Zweitägige Exkursion zum Aletschgletscher (obligatorischer Bestandteil des UWB-Unterrichts)
Do, 03.09.26		Do, 03.09.26	12:30		Kandidat*innen FM GN/N	Abgabe Thema FMA für FR GN/N Einsenden via E-Mail-Anhang an die jew. Fachrichtungs-Vertretung (s. Zeitplan)
Fr, 04.09.26	11:50	Fr, 04.09.26	12:58		1. Kl.	Nachholprüfung Standortbestimmung Deutsch (BFKS)
Sa, 05.09.26	09:00	Sa, 05.09.26	12:00		Kandidat*innen FM FR KI, MT sowie SO: ehem. Kl. 3g, 3k	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
Mo, 07.09.26	16:50	Mo, 07.09.26	17:58		1. Kl.	1. Standortbestimmung Mathematik (BFKS)
Mo, 07.09.26	16:50	Mo, 07.09.26	18:15	Aula	3. Kl. FR SO + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittelschulabschluss und die Fachmaturität FR SO
Mi, 09.09.26		Mi, 09.09.26			alle Kl.	Sporttag (Verschiebedatum)
Do, 10.09.26	14:20	Do, 10.09.26	15:28	Mediothek	angemeldete Klassen	Lesung Zoe Jenny
Sa, 12.09.26	09:00	Sa, 12.09.26	12:00		Kandidat*innen FM GN/N, SO: ehem. Kl. 3l, 3m & Repeatent*innen	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
Mo, 14.09.26	16:50	Mo, 14.09.26	17:55		1. Kl.	Nachholtermin 1. Standortbestimmung Mathematik (BFKS)
Mo, 14.09.26	16:50	Mo, 14.09.26	18:00	Aula	3. Kl. FR GN + Eltern sind eingeladen	Orientierung über den Fachmittelschulabschluss und die Fachmaturität FR GN
Di, 15.09.26		Di, 15.09.26			2. Kl.	Beginn Online - Einschreibeverfahren Besuche SA-Präsentationen
Do, 17.09.26		Fr, 25.09.26			3. Kl.	Studienreise
Do, 17.09.26		Do, 17.09.26			1. Kl.	Gesundheitstag
Do, 17.09.26		Fr, 25.09.26			2. Kl.	KuPro (Do & Fr) / KuPro-Lager (So-Fr); NEU: Einbauen eines halben Tages für gesundheitsfördernde Aktivitäten (z.B. Wanderung, Achtsamkeitsparcours, vgl. Ideenliste für gesundheitsfördernde Aktivitäten auf Teams)
Fr, 18.09.26	08:00	Fr, 18.09.26	12:00		1. Kl.	Laufbahnplanung und Standortbestimmung (obligatorische Module)
Fr, 18.09.26	13:05	Fr, 18.09.26	16:42		1. Kl.	Laufbahnplanung (optionale Module) bzw. Einstieg in Projektwoche
Fr, 18.09.26	13:05	Fr, 18.09.26	16:42		1. Kl.	Mathe-Intensivhalbtage #1
Fr, 18.09.26		Fr, 18.09.26			1. Kl.	Beginn Anmeldungen Berufsinfotage im Nov. (online)
Fr, 18.09.26		Fr, 18.09.26			Kandidat*innen FM PA	Standortbestimmung GS und BIO abgeschlossen
Mo, 21.09.26		Fr, 25.09.26			1. Kl.	Projektwoche, gemeinsamer Oberbegriff: "Echt?"
Di, 22.09.26	13:05	Di, 22.09.26	16:42		1. Kl.	Mathe-Intensivhalbtage #2
Fr, 25.09.26	13:05	Fr, 25.09.26	16:42		1. Kl.	Mathe-Intensivhalbtage #3
Fr, 25.09.26		Fr, 25.09.26			Kandidat*innen FM PA	1. Betreuungsgespräch FMA am Praxisort abgeschlossen
Fr, 25.09.26		Fr, 25.09.26			ganze Schule	Schulschluss gemäss Pensum
Sa, 26.09.26		Sa, 10.10.26			ganze Schule	Herbstferien 26.09 - 10.10.
Mo, 05.10.26		Mo, 05.10.26	12:30		Kandidat*innen FM GN/G	Abgabe Konzeptformular FMA FR GN/G
Mo, 12.10.26	16:50	Mo, 12.10.26			1. Kl., Fachpräs. MT	Orientierung über die Eignungsabklärung für die FR MT
Mo, 12.10.26	16:50	Mo, 12.10.26	18:00		angemeldete LP	Weiterbildung (siehe Weiterbildungsprogramm)
Mo, 12.10.26		Mo, 12.10.26			ganze Schule	Wiederbeginn des Unterrichts
Mo, 12.10.26		Mo, 12.10.26	12:30		Kandidat*innen FM GN/N, SO, MT, KI	Abgabe Konzeptformular FMA FR GN/N, SO, MT und KI
Di, 13.10.26		Di, 13.10.26	12:30		Kandidat*innen FM GK	Abgabe Thema FMA FR GK

Fr, 16.10.26		Fr, 16.10.26			1. Kl.	Unterricht fällt aus
Fr, 16.10.26		Sa, 17.10.26			2. Kl.	Besuch von Präsentationen der SA der 3. Kl.
Fr, 16.10.26		Sa, 17.10.26			3. Kl., Betreuungspersonen, Expert*innen	Präsentationen SA gemäss separatem Zeitplan
Mo, 19.10.26	16:50	Mo, 19.10.26	17:58		1. Kl.	Nachholtermin 2. Standortbestimmung Mathematik (BFS)
Mo, 19.10.26	16:50	Mo, 19.10.26			1. Kl, Fachpräs. BG	Orientierung über die Eignungsabklärung für die FR GK
Di, 20.10.26	19:00	Di, 20.10.26			1a, 1e, 1f, 1g, 1k	Elternabend 1. Kl., erster Termin
Mi, 21.10.26	19:00	Mi, 21.10.26			1b, 1c, 1d, 1h, 1i	Elternabend 1. Kl., zweiter Termin
Sa, 24.10.26	12:00	Sa, 24.10.26	15:00		Kandidat*innen FM GK	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
Mo, 26.10.26		Mo, 26.10.26			Kandidat*innen FM GN, SO, KI, MT	Spätester Zeitpunkt für die Rückmeldung zum Konzept durch Betreuungs-LP
Fr, 30.10.26		Fr, 30.10.26			Kandidat*innen FM PA	Unterrichtspause F, Standortbestimmung F abgeschlossen
Sa, 31.10.26		Sa, 07.11.26			2b	Intensivwoche KuPro #1 Klasse 2b (Sct), kein Unterricht
Mo, 02.11.26		Mo, 02.11.26			Betreuungs-LP SA	Beurteilung aller Arbeiten durch Betreuer*in und Expert*in abgeschlossen. Bewertungsbogen auf Teams/Kollegium FMS Basel/SA/Bewertungsbogen hochladen bis zum 3.11.2025
Di, 03.11.26		Mi, 04.11.26			1. Kl.	Berufsinformationstage: Besuche an Höheren Fachschulen und Fachhochschulen der Region sowie am Mittwochnachmittag Infos in der FMS Basel über Studiengänge an Höheren Fachschulen und Fachhochschulen. Der Unterricht fällt an beiden Tagen aus.
Do, 05.11.26	19:30	Do, 05.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #1 Klasse 2b (Sct), Leitung: Claudia Newark
Fr, 06.11.26	19:30	Fr, 06.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #1 Klasse 2b (Sct), Leitung: Claudia Newark
Sa, 07.11.26		Sa, 14.11.26			2?	Intensivwoche Kulturprojekt (1. Ausweichtermin) Klasse 2? (?), kein Unterricht
Mo, 09.11.26		Mo, 09.11.26	12:30		Kandidat*innen FM GK	Einsendung Konzeptformular FMA
Mo, 09.11.26		Mo, 16.11.26			Betreuungs-LP FM GK	Rückmeldung zum Konzept
Mi, 11.11.26		Di, 17.11.26			Betreuungs-LP SA	SA-Bewertung mit SuS besprechen/Abschluss Schlussbesprechung aller Arbeiten Rückgabe der Arbeiten (<5)
Do, 12.11.26	19:30	Do, 12.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro (1. Ausweichtermin) Klasse 2? (?), Leitung: ?
Fr, 13.11.26	19:30	Fr, 13.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro (1. Ausweichtermin) Klasse 2? (?), Leitung: ?
Fr, 13.11.26		Fr, 13.11.26			Kandidat*innen FM PA	Ende Unterricht GS, B; Beginn Unterricht D, M
Sa, 14.11.26		Sa, 14.11.26		Liestal	2. + 3. Kl.	DELTA schriftliche Prüfung
Sa, 14.11.26		Sa, 21.11.26			2i	Intensivwoche Kulturprojekt #2 Klasse 2i (Rut), kein Unterricht
Mo, 16.11.26		20.11.			Mediothek	Literatur aus erster Hand
Do, 19.11.26	19:30	Do, 19.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #2 Klasse 2i (Rut), Leitung: Julian Koechlin
Fr, 20.11.26	08:45	Fr, 20.11.26	15:30	Aula	ganze Schule	Schulkino: Filme für die Erde
Fr, 20.11.26	19:30	Fr, 20.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #2 Klasse 2i (Rut), Leitung: Julian Koechlin
Fr, 20.11.26		Fr, 20.11.26			2. Kl.	Vereinbarung für das berufsfeldbezogene Praktikum gemäss Vorgaben Sekretariat abgeben
Fr, 20.11.26		Fr, 20.11.26			Kandidat*innen FM PA	2. Betreuungsgespräch FMA abgeschlossen
Sa, 21.11.26		Sa, 28.11.26			2f	Intensivwoche KuPro #3 Klasse 2f (Zwm), kein Unterricht
Do, 26.11.26	19:30	Do, 26.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #3 Klasse 2f (Zwm), Leitung: Jeli Todorovski
Fr, 27.11.26	19:30	Fr, 27.11.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #3 Klasse 2f (Zwm), Leitung: Jeli Todorovski

Sa, 28.11.26		Sa, 05.12.26			2c	Intensivwoche KuPro #4 Klasse 2c (Was), Leitung: Ilona Siwek
Mo, 30.11.26	16:50	Mo, 30.11.26	18:00		Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Orientierung über die Fachmaturität
Mo, 30.11.26		Mo, 30.11.26			LP, Schüler*innen, Eltern 1. Kl.	Beginn Standortgespräche (gemäss Notenstand), Beratung für die Wahl der FR 2./3. Klassen. Bei gefährdeten SuS im Dez., sonst im Januar 2027
Mo, 30.11.26		Fr, 18.12.26			1. Kl.	Zulassungsabklärungen für die FR MT
Mo, 30.11.26		Fr, 11.12.26			alle Klassen	Leseprojekt "Die FMS liest" 1. Woche 2. Jumbo/ 2. Woche 3. Jumbo
Di, 01.12.26		Fr, 11.12.26			3. Kl.	Abgabe der Anmeldung für die Abschlussprüfungen
Do, 03.12.26	19:30	Do, 03.12.26			ganze Schule	Aufführungen KuPro #4 Klasse 2c (Was), Leitung: Ilona Siwek
Fr, 04.12.26	19:30	Fr, 04.12.26			ganze Schule	Aufführungen KuPro #4 Klasse 2c (Was), Leitung: Ilona Siwek
Fr, 04.12.26		Do, 15.01.26			Kandidat*innen FM PA	Unterrichtspause D, M, kein Unterricht
Sa, 05.12.26		Sa, 12.12.26			2e	Intensivwoche KuPro #5 Klasse 2e (Bov), kein Unterricht
Do, 10.12.26	19:30	Do, 10.12.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #5 Klasse 2e (Bov), Leitung: Dirk Schulz
Fr, 11.12.26	19:30	Fr, 11.12.26		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #5 Klasse 2e (Bov), Leitung: Dirk Schulz
Fr, 11.12.26		Fr, 11.12.26			Kandidat*innen FM PA	3. Betreuungsgespräch FMA abgeschlossen (freiw.)
Mi, 16.12.26		Mi, 16.12.26	12:30	Sekreta- riat	Kandidat*innen FM PA	Späteste Abgabe FMA im Sekretariat
Fr, 18.12.26		Fr, 18.12.26			ganze Schule	Schulschluss gemäss Pensum
Sa, 19.12.26		Mo, 04.01.27			ganze Schule	Weihnachtsferien
Mo, 04.01.27		Mo, 04.01.27			ganze Schule	Wiederbeginn des Unterrichts
Mo, 04.01.27		Fr, 08.01.27		BZG	Kandidat*innen FM GN/G	Einwöchiges Zusatzmodul am BZG
Mo, 04.01.27		Sa, 09.01.27			2?	Intensivwoche KuPro, (2. Ausweichtermin) Klasse 2? (KLP), kein Unterricht
Mo, 04.01.27		Fr, 15.01.27			1. Kl.	Sprechstunde Berufsinformation gemäss separater Info
Di, 05.01.27		Di, 05.01.27	16:30		1. Kl.	Abgabetermin der Hausaufgaben bei der Anmeldung für die FR GK; Abgabe des Empfehlungsschreibens der ind. Musik- oder Tanz-LP bei der Anmeldung für die FR MT
Di, 05.01.27		Di, 05.01.27			2. Kl.	Orientierung über die SA (gemäss sep. Plan)
Di, 05.01.27		Di, 05.01.27	17:00		Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Anmeldung zur FM PA inkl. Wünsche Praxiseinsatz
Mi, 06.01.27	18:00	Mi, 06.01.27			LP 1. Kl.	Notenschluss 1. Kl. für Zwischenzeugnis letzter Termin zur Eingabe von Noten ins Notentool
Mi, 06.01.27		Mi, 06.01.27	18:00		Kollegium und SuS Selbstbeurteilung Lernbericht	Notenschluss und spätestster Termin für Einträge zum Lern- bericht 2. und 3. Klassen (nur gefährdete SuS) im LP-Portal
Do, 07.01.27	19:30	Fr, 08.01.27		Aula	ganze Schule	Aufführungen KuPro #? (2. Ausweichtermin) Klasse 2? (KLP), Leitung: ?
Fr, 08.01.27		Fr, 08.01.27	17:00		Kandidat*innen FM PA	Spätester Zeitpunkt Abgabe Bestätigung Praxiseinsatz
Fr, 08.01.27		Fr, 08.01.27			alle 3. Kl. und D- LPs	Probendurchlauf Abschlussprüfungen Deutsch; 3. + 4. oder 4. + 5. Jumbo je nach Pensum
Sa, 09.01.27	09:00	Sa, 09.01.27	13:00		1. Kl.	Eignungsabklärung für die FR GK
Mo, 11.01.27		Mo, 11.01.27			Betreuungs-LP FMA PA	Spätester Termin für Mitteilung Präsentationstermin an Sek- retariat
Mo, 11.01.27		Fr, 22.01.27			2. Kl.	Berufsfeldbezogenes Praktikum
Mi, 13.01.27	08:00	Mi, 13.01.27	18:00		ganze Schule	Unterrichtsregelung für den ganzen Tag: 1. Kl.: Unterricht fällt aus. S*S erhalten Aufträge. 2. Kl.: kein Unterricht aufgrund berufsfeldbez. Praktikum 3. Kl.: Unterricht fällt aus. S*S erhalten Aufträge. FMP: Unterricht findet nach Absprache statt.
Mi, 13.01.27		Fr, 15.01.27			Kandidat*innen FM PA	mündl. AbP GS und BIO, kein Unterricht
Fr, 15.01.27	11:50	Fr, 15.01.27	12:35	Aula	1a, 1b, 1c, 1d, 1e	Obligatorische Orientierung über die Allgemeinen Praxiswo- chen in der Aula durch Heb

Fr, 15.01.27		Fr, 15.01.27			1. Kl.	Abgabe des Zwischenzeugnisses an die SuS der 1. Kl. durch die KLP
Mo, 18.01.27	07:45	Mo, 18.01.27			Administration, 1. Kl.	Beginn des 2. Semesters
Mo, 18.01.27	16:50	Mo, 18.01.27	17:35	Aula	1f, 1g, 1h, 1i, 1k	Obligatorische Orientierung über die Allgemeinen Praxiswochen in der Aula durch Heb
Mo, 18.01.27		Mo, 18.01.27			LP 1. Kl.	Spätester Termin zur Durchführung der Standortgespräche mit den SuS der 1. Kl.
Mo, 18.01.27		Mo, 18.01.27			Kandidat*innen FM PA	Fortsetzung Fächer D, F, M; Beginn Fächer GG, CH, PH
Mi, 27.01.27	10:30	Mi, 27.01.27		Aula	1. Kl.	Orientierung über NSP, KuPro, Wahlfächer, FMS-Abschluss, Dreamteam
Mi, 27.01.27	11:15	Mi, 27.01.27	11:45	EG Atrium	1. Kl.	Wahlfachmarkt
Mi, 27.01.27	11:45	Mi, 27.01.27	12:15	EG Atrium	2. Kl.	Wahlfachmarkt
Mi, 20.01.27	12:15	Mi, 20.01.27		Aula	2. Kl.	Orientierung über Wahlfächer, FMS-Abschluss, vorgez. Prüfung, Prüfungsbedingungen
Sa, 23.01.27		Sa, 30.01.27			2k	Intensivwoche KuPro, (3. Ausweichtermin) Klasse 2? (?), kein Unterricht
Do, 28.01.27	19:30	Do, 28.01.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro 3. Ausweichtermin Klasse 2? (?), Leitung: ?
Fr, 29.01.27	19:30	Fr, 29.01.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro (3. Ausweichtermin) Klasse 2? (?), Leitung: ?
Fr, 29.01.27		Fr, 29.01.27			2. Kl.	Abgabe der Anmeldungen für vorgezogene GG-Prüfungen
Fr, 29.01.27		Fr, 29.01.27	12:30		Betreuungs-LP FM SO, GN/N, KI	Bekanntgabe Präsentationstermin FMA an Sekretariat
Fr, 29.01.27		Fr, 29.01.27	16:30		1. Kl.	Abgabe der Anmeldungen für die FR im kommenden SJ
Fr, 29.01.27		Fr, 29.01.27	16:00		1. + 2. Kl.	Abgabe der Anmeldungen für Wahlfach
Sa, 30.01.27		Sa, 06.02.27				Intensivwoche KuPro #6 Klasse 2a (Hom, Grn), kein Unterricht
Mo, 01.02.27	16:50	Mo, 01.02.27	18:00		3. Kl. FR GN	Orientierung über die FMA; obligatorisch für alle Kandidat*innen, die FM GN absolvieren wollen.
Mo, 01.02.27		Mo, 01.02.27	12:30		Betreuungs-LP FMA PA	Bewertung FMA PA abgeschlossen, Bewertungsbogen abgeben
Di, 02.02.27		Di, 02.02.27			Kandidat*innen FM PA	Rückmeldung der Resultate des schriftlichen/praktischen Teils der FMA durch das Rektorat (Ausnahme: Bewertungen von Arbeiten, die nachgebessert werden müssen, werden ggf. VOR dem 06.03.26 kommuniziert)
Mi, 03.02.27	09:05	Mi, 03.02.27	10:12	gr. Musiksaal	Klassendelegierte aller Kl. & Schüler*innenrat	Delegiertenversammlung 2
Do, 04.02.27	19:30	Do, 04.02.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #6 Klasse 2a (Hom, Grn), Leitung: Tiziana Sarro
Fr, 05.02.27	19:30	Fr, 05.02.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #6 Klasse 2a (Hom, Grn), Leitung: Tiziana Sarro
Fr, 05.02.27		Fr, 05.02.27	16:00		2. Kl.	Praktikumsbericht zuhanden der Betreuungs-LP abgeben (Ausnahme 2a wegen KUPRO 1 Woche später)
Fr, 05.02.27		Fr, 05.02.27			ganze Schule	Schulschluss gemäss Pensum
Sa, 06.02.27		Sa, 20.02.27			ganze Schule	Sport- und Fasnachtsferien
Sa, 20.02.27		Sa, 27.02.27			2d	Intensivwoche KuPro #7 Klasse 2d (Fus), kein Unterricht
Mo, 22.02.27		Mo, 22.02.27			ganze Schule	Wiederbeginn des Unterrichts
Mo, 22.02.27		Mo, 22.02.27	14:00		2. Kl.	Abgabetermin für die Themenformulare zur SA, gemäss Vorgabe
Mo, 22.02.27		Sa, 20.03.27			Kandidat*innen FM MT	Aufführung/Darbietung vor Publikum
Mo, 22.02.27		Fr, 19.03.27		Mediothek	2. Kl.	Einführung in die Recherchearbeit
Do, 25.02.27	19:30	Do, 25.02.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #7 Klasse 2d (Fus), Leitung: Andrea Spicher
Fr, 26.02.27	19:30	Fr, 26.02.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #7 Klasse 2d (Fus), Leitung: Andrea Spicher
Sa, 27.02.27		Sa, 06.03.27			2h	Intensivwoche KuPro #8 Klasse 2h (Urk), Leitung: Tim Mackenbrock

Mo, 01.03.27		Fr, 05.03.27			Kandidat*innen FM PA	Präsentationen der FMA FR PA, FMP Unterricht findet statt
Do, 04.03.27	19:30	Do, 04.03.27			ganze Schule	Aufführung KuPro #8 Klasse 2h (Urk), Leitung: Tim Mackenbrock
Fr, 05.03.27	19:30	Fr, 05.03.27			ganze Schule	Aufführung KuPro #8 Klasse 2h (Urk), Leitung: Tim Mackenbrock
Fr, 05.03.27		Fr, 05.03.27			Kandidat*innen FM PA	Standortbestimmung D, M abgeschlossen
Sa, 06.03.27		Sa, 13.03.27			2g	Intensivwoche KuPro #9 Klasse 2g (Gyt), kein Unterricht
Mo, 08.03.27	16:50	Mo, 08.03.27			LP GK	Zuteilung der Betreuungspersonen FG GK für SA Gestaltung und FMA PA
Di, 09.03.27		Di, 09.03.27			Kandidat*innen FM PA	Bekanntgabe der Resultate FMA
Mi, 10.03.27		Mi, 10.03.27			SuS Italienisch	Celi-Prüfungen
Mi, 10.03.27		Mi, 10.03.27	Vor-mittag		Kollegium, SuSalle Klassen kein Unterricht	GeKo Kantonale Schulkonferenz (KSBS), ganztags obligatorische LP-Fortbildung, kein Unterricht an diesem Tag für die ganze Schule
Mi, 10.03.27		Fr, 12.03.27			3. Kl. Italienisch	Sprachreise Italienisch-Kurs
Do, 11.03.27	19:30	Do, 11.03.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #9 Klasse 2g (Gyt), Leitung: Klemens Brysch
Fr, 12.03.27	19:30	Fr, 12.03.27		Aula	ganze Schule	Aufführung KuPro #9 Klasse 2g (Gyt), Leitung: Klemens Brysch
Fr, 12.03.27		Fr, 12.03.27			Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Spätester Zeitpunkt für die Zuteilung der Praxiseinsatzplätze
Mo, 15.03.27	13:30	Mo, 15.03.27	16:00		3. Kl. FR PA, Scs, Ehv	Infotag PH Muttentz
Mo, 15.03.27	16:50	Mo, 15.03.27	18:00		3. Kl. FR KI, GK, SO	Orientierung über die FMA; obligatorisch für alle Kandidat*innen, die FM KI, GK, SO absolvieren wollen.
Mo, 15.03.27	16:50	Mo, 15.03.27		314	3. Kl. FR MT	Obligatorische Orientierung über die Fachmaturität
Mo, 15.03.27	16:50	Mo, 15.03.27	18:00	E18	Delegationen (KLP bzw. Delegierte) 2. und 3. Kl.	Information über die Studienreisen 2027
Mo, 15.03.27		Mo, 15.03.27	12:30		Kandidat*innen FM GN, SO, KI	Späteste Abgabe FMA im Sekretariat
Mo, 15.03.27		Do, 29.04.27			Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Kontaktaufnahme mit Praxiseinsatzlehrperson mit CV und Vorstellungsgespräch
Mo, 15.03.27		Mo, 15.03.27			Kandidat*innen FM PA	Schriftliche Prüfung D
Fr, 19.03.27		Fr, 19.03.27			Betreuungs-LP SA	letzter Termin für 1. Betreuungsgespräch SA
Fr, 19.03.27		Fr, 19.03.27			ganze Schule	Schulschluss gemäss Pensum
Sa, 20.03.27		Sa, 20.03.27		Liestal	2. + 3. Kl.	DELTA schriftliche Prüfung
Sa, 20.03.27		Sa, 03.04.27			ganze Schule	Osterferien
Mi, 31.03.27		Mi, 31.03.27	16:30		3. Kl. FR GN/G	Anmeldung für die FM GN/G Sekretariat FMS + BZG
Mo, 05.04.27		Mo, 05.04.27			ganze Schule	Wiederbeginn des Unterrichts
Fr, 09.04.27		Fr, 09.04.27			Kandidat*innen FM PA	Standortbestimmung GG, CH, PH abgeschlossen
Mo, 12.04.27		Mo, 12.04.27	12:30		Betreuungs-LP FM GK, MT	Bekanntgabe Präsentationstermin FMA an Sekretariat
Mo, 12.04.27		Mo, 12.04.27	12:30		Kandidat*innen FM GK, MT	Späteste Abgabe FMA im Sekretariat
Mi, 14.04.27		Sa, 24.04.27		Aula	SuS FWF Theater	Intensivwoche Freiwahlfach Theater
Do, 22.04.27	19:30	Do, 22.04.27		Aula	ganze Schule	Aufführung FWF Theater Leitung: Judith Schnyder
Fr, 23.04.27	19:30	Fr, 23.04.27		Aula	ganze Schule	Aufführung FWF Theater Leitung: Judith Schnyder
Mo, 26.04.27		Mo, 26.04.27	12:30		Betreuungs-LP FMA GN, SO, KI	Spätester Zeitpunkt Abgabe Bewertung schriftl./prakt. Teil FMA
Mo, 26.04.27		Mo, 26.04.27			Betreuungs-LP SA	Genehmigung der Konzepte zu den SA abgeschlossen
Di, 27.04.27		Di, 27.04.27			Kandidat*innen FM GN, SO, KI	Bekanntgabe der Bewertung des schriftl. FMA-Teils durch das Sekretariat (Ausnahme: Bewertungen von Arbeiten, die nachgebessert werden müssen, werden ggf. VOR dem 27.04.27 kommuniziert)
Mo, 03.05.27	17:00	Mo, 03.05.27	19:00		KFMA	Ersatztermin: KFMA-Sitzung

Mo, 03.05.27		Mo, 03.05.27	12:30		Betreuungs-LP FM GK, MT	Späteste Abgabe Bewertung schriftl./prakt. Teil FMA ans Sekretariat
Mo, 03.05.27		Fr, 21.05.27			Kandidat*innen und Betreuungs-LP FMA GN, SO, KI	mündliche Präsentationen der FMA
Mi, 05.05.27		Mi, 05.05.27			3. Kl.	letzter Schultag: von den Abschlussklassen organisiertes Sonderprogramm
Mi, 05.05.27		Mi, 05.05.27			Kandidat*innen FM GK, MT	Bekanntgabe der Bewertung des schriftl. FMA-Teils durch das Sekretariat (Ausnahme: Bewertungen von Arbeiten, die nachgebessert werden müssen, werden ggf. VOR dem 05.05.27 kommuniziert)
Do, 06.05.27		Do, 06.05.27			ganze Schule	Auffahrt: kein Unterricht
Fr, 07.05.27		Fr, 07.05.27			ganze Schule	Auffahrtsbrücke: kein Unterricht
Mo, 10.05.27	18:00	Fr, 07.05.27			nachträglich angemeldete SuS FR GK 1. Kl.	Mappenpräsentation
Mo, 10.05.27		Fr, 14.05.27			1. Kl.	Sonderwoche für SoL, Exkursion, gesundheitsfördernde Aktivitäten etc., Nachmittagsunterricht kann vor Ort stattfinden, falls keine längeren Exkursionen geplant sind.
Mo, 10.05.27		Fr, 14.05.27			2. Kl., LP	Intensivwoche SA Einführung in die SA-Intensivwoche am Montagvormittag 2. Jumbo (gemäss sep. Planung), Methodennachmittag Posten 1 und 2 am Montagnachmittag (gemäss sep. Planung) und selbständige Arbeit an der SA; Bibliotheksbesuche aller Klassen gemäss sep. Planung
Mo, 10.05.27		Mi, 26.05.27			Kandidat*innen + Betreuungs-LP FMA GK, MT	mündliche Präsentationen der FMA FR GK, MT
Mo, 10.05.27		Mo, 10.05.27			Kandidat*innen FM PA	Schriftliche Prüfung F
Di, 11.05.27		Fr, 21.05.27			3. Kl.	Schriftliche FMS-Abschlussprüfungen (Deutsch: 11. Mai, Mathe: 12. Mai)
Mi, 19.05.27		Mi, 19.05.27			Betreuungs-LP SA	letzter Termin für das 2. Betreuungsgespräch SA (oder bereits während SA-Intensivwoche geführt)
Mo, 17.05.27		Mo, 17.05.27			ganze Schule	Pfingstmontag, kein Unterricht
Di, 18.05.27					1. Kl.	Letzter Termin für die Mitteilung der Daten zu den Allgemeinen Praxiswochen an die KLP (> Name + Adresse des Einsatzortes, sowie Name, Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse der zuständigen Person vor Ort
Sa, 22.05.27		Sa, 22.05.27		Liestal	2. + 3. Kl.	DELTA schriftliche Prüfung
Mo, 24.05.27	16:50	Mo, 24.05.27	18:00		Klassendelegierte 2. Kl.	gegenseitige Präsentation der Projekte zur Studienreise 2026
Mo, 24.05.27		Fr, 28.05.27			3. Kl.	Unterrichtsfreie Zeit; individuelle Vorbereitung der mündlichen Prüfungen, LP der 3. Kl. stehen für Fragen zur Abschlussprüfung zur Verfügung
Mi, 26.05.27		Mi, 26.05.27			LP FM PA F	Versand schriftliche Prüfungen (Französisch) an Expert*innen
Mo, 31.05.27	16:50	Mo, 31.05.27	18:15		KLP der kommenden 1. Kl.	Planungssitzung zur 1. Schulwoche (Mo-Mi) und zur Einführung in die Projektwoche 2027
Mo, 31.05.27		Fr, 18.06.27			3. Kl. und Kandidat*innen der 2. Kl.	mündliche & praktische AbP und vorgezogene AbP GG
Mo, 31.05.27		Mo, 31.05.27			3. Kl. FR GK, GN/N, SO, KI, MT	Spätester Zeitpunkt für die online-Anmeldung via Forms
Mo, 31.05.27		Mo, 31.05.27	16:50		Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Spätester Zeitpunkt für die Abgabe der Praxisvereinbarung
Mo, 31.05.27		Mo, 31.05.27			Kandidat*innen FM PA	Schriftliche Prüfung M
Mo, 31.05.27		Sa, 12.06.27			alle Klassen	Leseprojekt "Die FMS liest" --> 1. Woche: 1. Jumbo & 2. Woche: 4. Jumbo
Mi, 02.06.27	18:00	Mi, 02.06.27			LP 1. + 3. Kl.	Notenschluss, spätester Termin zum Eintragen von Noten ins LP-Portal
Fr, 04.06.27	17:00	Fr, 04.06.27		Sport-hallen	ganze Schule	2. Volley-Night
Do, 10.06.27	16:00	Do, 10.06.27			KLP 1. Kl.	Jahreszeugnisse 1. Kl. ab 16:00 Uhr im Sekretariat abholbereit
Fr, 11.06.27		Fr, 11.06.27			KLP 1. Kl.	Jahreszeugnisse 1. Klasse austreten

Fr, 11.06.27		Fr, 11.06.27			1. Kl.	letzter regulärer Schultag vor den Allgemeinen Praxiswochen
Mo, 14.06.27		Fr, 02.07.27			LP 1. Kl.	SuS der 1. Klassen werden bzgl. ihrer Einsätze stichprobenartig besucht oder telefonisch kontaktiert
Mo, 14.06.27		Fr, 02.07.27			1. Kl.	Beginn Allgemeine Praxiswochen
Do, 17.06.27		Do, 17.06.27			Kandidat*innen FM PA	Unterrichtsschluss
Fr, 18.06.27		Fr, 18.06.27			Kandidat*innen FM PA der 3. Kl.	Spätester Zeitpunkt für die Zuteilung der FMA Betreuungspersonen
Mo, 21.06.27	16:50	Mo, 21.06.27	18:15		Kollegium	Lehrpersonen-Konferenz #7
Fr, 25.06.27		Fr, 25.06.27			Kandidat*innen FM GN, SO, KI, GK	Spätester Zeitpunkt Abgabe Praktikumsbestätigung
Fr, 25.06.27		Fr, 25.06.27			Kandidat*innen FM MT	Abgabe der Bestätigungen der Zusatzleistungen
Fr, 25.06.27		Fr, 25.06.27	18:00		LP FM PA	Letzte Prüfungsergebnisse im Sekretariat
Mo, 28.06.27	11:50	Mo, 28.06.27			2. Kl.	Unterrichtsregelung: 1. - 3. Jumbo: Unterricht gem. Pensum ab 4. Jumbo: Unterricht fällt aus, individuelle Weiterarbeit an der SA
Di, 29.06.27	17:00	Di, 29.06.27			Kandidat*innen FM PA	Bekanntgabe der Resultate
Do, 01.07.27	15:45	Do, 01.07.27			Fachmaturand*innen	Fachmaturitätsfeier im Stadtcasino, anschliessend Apéro
Do, 01.07.27	18:00	Do, 01.07.27			3. (teilw. 2.) Kl., Kollegium	Schlussfeier im Stadtcasino, anschliessend Apéro (gemäss separater Info)
Do, 01.07.27		Do, 01.07.27			3. Kl. + KLP	Vorbereitung auf Schlussfeier im Stadtcasino (gemäss separater Info)
Do, 01.07.27		Do, 01.07.27			3. Kl. FR GN, GK, SO, KI	Praktikumsverträge bzw. Bestätigung der Aufnahme in den gestalterischen Vorkurs für die FM abgeben
Do, 01.07.27		Do, 01.07.27			3. Kl. FR MT	Einreichen bereits erhaltener Kursbestätigungen oder der Anmeldung für die Kursteilnahme im Umfang von mind. 120 Lektionen
Do, 01.07.27		Do, 01.07.27			KLP 3. Kl.	Orientierung der Schüler*innen über Prüfungsergebnisse und Abgabe der regulären Zeugnisse; letzter Termin für offizielle Mitteilungen oder Mahnungen an 3. Kl. (gemäss separater Info)
Fr, 02.07.27		Fr, 02.07.27			Betreuungs-LP SA	Letzter Termin für 3. Betreuungsgespräch SA
Fr, 02.07.27		Fr, 02.07.27			2. Kl., LP	Reinigungstag am Vormittag, danach individuelle Weiterarbeit an der SA gemäss Pensum und Zeit für Betreuungsgespräche SA
Fr, 02.07.27		Fr, 02.07.27			ganze Schule	Schulschluss gemäss Pensum
Fr, 02.07.27		Fr, 02.07.27			KLP 2. Kl.	Zeugnisse 2. Kl. verteilen (ausser Helferklassen bei Abschlussfeier, diese erhalten die Zeugnisse am Do)
Sa, 03.07.27		Sa, 14.08.27			ganze Schule	Sommerferien 2027

7.1 Ausblick: Wichtige Termine im Schuljahr 2027/2028

1. Semester: Beginn 16.08.2027 – Ende 17.01.2028

2. Semester: Beginn 18.01.2028 – Ende 30.06.2028

Schulferien 2027/28

Herbstferien: 2. - 17. Oktober 2027

Weihnachtsferien: 18. Dezember 2027 – 2. Januar 2028

Fasnachts- und Sportferien: 26. Februar – 12. März 2028 (Basler Fasnacht 6. – 8. März 2028)

Frühjahrsferien und Dreitageblock: 8. – 23. April 2028 (Dreitageblock: 10. – 12. April 2028)

Sommerferien: 1. Juli – 13. August 2028

Feiertage 2027/28

Weihnachten: 25. - 26. Dezember 2027

Basler Fasnacht: 06. - 08. März 2028

Ostern: 14. - 17. April 2028

01. Mai

Auffahrt: 25. Mai 2028

Pfingstmontag: 05. Juni 2028

Schulfreie Tage 2027/28

Gesamtkonferenz der Kantonalen
Schulkonferenz: Mittwoch, 16. Februar
2028

(Obligatorische Lehrpersonenfortbil-
dung; Schüler*innen haben frei)

nachmittags: FMS-Teambildungstag

Auffahrtsbrücke: 25. - 26. Mai 2028

Mündliche Präsentationen Selbstständige Arbeiten:

Freitag/Samstag, 22./23.10.2027

Impressum:

Text: Dr. Alexandra Guski, Sieglinde Schreiner, Dr. Erik Pleuler

Umschlag-Gestaltung: Beatrice Thiele, Tobias Erhardt

Druck: Materialzentrale Basel-Stadt, www.materialzentrale.bs.ch

Auflage: August 2026, 400 Exemplare



Fachmaturitätsschule Basel
Engelgasse 120 · 4052 Basel
061 208 60 80 · fms@bs.ch
www.fmsbasel.ch